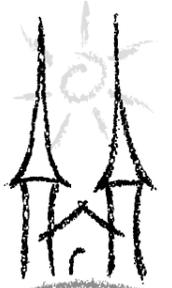


Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 4 April 2024

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

Josephine und Julia repräsentieren Güls

Koblenzer Tourismussaison eröffnet traditionell mit dem Gölser Blüten- und Weinfest

In Güls wird wieder das weithin bekannte Blüten- und Weinfest gefeiert. An fünf Tagen – vom 26. April bis zum 1. Mai 2025 – versprechen die Heimatfreunde Güls als Veranstalter ein attraktives und abwechslungsreiches Festprogramm mit Live-Musik und leckeren Weinen der Gölser Blütenfestwinzer.

Mit diesem traditionsreichen Heimatfest beginnt nicht nur die Saison der großen Open-Air-Ereignisse in unserer Region, sondern das Fest liefert auch gleichzeitig den Rahmen für die Eröffnung der Koblenzer Tourismussaison. Das stimmungsvolle Weinfest an der Mosel garantiert Lebensfreude pur.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine einheitliche Weinkarte an allen Weinständen rund um den Weinbrunnen, für die besucherstarken Tage gibt es einen zusätzlichen Weinstand im hinteren Bereich des Platzes.

Gestartet wird das Blütenfest am Freitag, 26. April, um 19.00 Uhr mit der Eröffnung der Weinstände sowie der Imbissstände und des Bierausschanks auf dem Festplatz am Gölser Plan. Um 19.30 Uhr eröffnet dann Oberbürgermeister David Langner zusammen mit Heimatfreunde-Vorsitzendem Christoph Müller das Fest offiziell. Die neue Blütenkönigin Josephine und Prinzessin Julia werden feierlich proklamiert. Zuvor ziehen die designierten Majestäten in einem kleinen Festumzug, eskortiert von den Gölser Husaren und einer Fahnenabordnung der Gölser Vereine, auf den Festplatz ein. Anschließend sorgt die Coverrock Band „Sixbit“ für weinfrohe Stimmung rund um die Weinstände. Am Samstag heißt es dann ab 19.00 Uhr: Die Weinstände sind geöffnet. Für die mu-



Blüten- und Weinkönigin Josephine Weber (r.) und ihre Prinzessin Julia Nell werden bei der Eröffnung des Blütenfestes am Freitag, 26. April, feierlich proklamiert.

sikalische Unterhaltung sorgt die Band „Hotspot“.

Mit einem Platzkonzert des Musikvereins St. Servatius Güls beginnt das Blütenfest

am Sonntag, 28. April um 11.00 Uhr. Ab 14.30 Uhr findet ein Blütenfestvariété statt. In Zusammenarbeit mit dem Café Hahn und freundlicher Unterstützung durch die Koblenz Touristik präsentieren die Heimatfreunde auf dem Festplatz am Plan Künstler der internationalen Spitzenklasse die sicherlich wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern anlocken werden. Abends sorgt dann die Konzert- und Dancingband „The Candies“ für viel Schwung und Stimmung rund um den Weinbrunnen.

Am Montag ist Ruhetag. Weiter geht das Blütenfest am Dienstagabend ab 19.00 Uhr mit dem traditionellen Tanz in den Mai mit der Band „Zlosh“.

Am Maifeiertag (1. Mai) sind die Weinstände ab 13.00 Uhr geöffnet mit musikalischer Unterhaltung durch die „Zündkerzen“. Um 15.00 Uhr erfolgt das Aufstellen des Maibaums durch die freiwillige Feuerwehr Güls, musikalisch begleitet vom Musikverein St. Servatius unter Mitwirkung weiterer Ortsvereine. Seinen stimmungsvollen Ausklang findet das diesjährige Blütenfest dann ab 17.30 Uhr mit dem traditionellen Heimatabend rund um die Weinstände. Außerdem findet das Aufwiegen der neuen Blüten- und Weinkönigin Josephine in Gölser Wein statt. Die Heimatfreunde stellen ihre Ideen für das Ortsjubiläum „1.250 Jahre Güls“ vor. Für Musik und Stimmung sorgt die Band „Tuesday's Gone“. Die Heimatfreunde Güls wünschen all ihren Gästen viel Spaß beim diesjährigen Blütenfest!

Das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Koblenz hat für die Zeit des Blütenfestes eine Allgemeinverfügung erlassen. Diese gilt am 26., 27. und 30. April, jeweils von 17 Uhr bis 3 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 5

BSC FAMILIENFEST

09.-12.05.2024

Donnerstag, 09.05.2024

ab 9 Uhr 1. EP-Daffertshofer-Cup der D-Jugend
ab 12 Uhr Frühschoppen mit dem Gölser Musikverein
ab 13 Uhr Traditionelles Dorfturnier
ab 13 Uhr Die ultimative Vatertagparty und Stubbi-Pokal-Meisterschaft auf der "Party Area 1950" mit DJ

Freitag, 10.05.2024

ab 16 Uhr 1. Augustin Bau Turnier für F-Jugend & Bambinis
ab 18 Uhr 2. Bündgen Immobilien Cup der AH

Samstag, 11.05.2024

um 11 Uhr C-Jugend - TuS Neuendorf
um 13 Uhr B-Jugend - JSG Arzheim
um 15 Uhr A-Jugend - Limestal
um 17 Uhr "Zwote" - SG Uhlen III
ab 19:30 Uhr Live Musik Rhythm & Booze

Sonntag, 12.05.2024

ab 10 Uhr 1. GALA-Bau-Liesenfeld-Cup der E-Jugend



„Ganz Güls ist 1250 Jahre“

Heimatfreunde planen großes Festprogramm für 2025

Die Vorbereitungen für das Blütenfest 2024, das vom 26. April bis 1. Mai gefeiert wird, sind noch nicht abgeschlossen, da bereiten sich die Gölser bereits auf ein besonderes Großereignis im kommenden Jahr vor: „Ganz Güls ist 1250 Jahre“, lautet das durchaus doppeldeutige Motto eines Jubiläums, das eben alle Gölser, ob alteingesessenen oder neu zugezogenen, ob jung oder alt, begeistern soll – ein ganzes Jahr lang.

2025 sollen die Gölser (und ihre Gäste) aus dem Feiern nicht mehr rauskommen, versprechen die Initiatoren. Die Heimatfreunde, die den Auftrag dazu aus ihrer Satzung ableiten, haben eigens eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich bereits seit einem Jahr intensiv mit dem Jubiläum beschäftigt. Ganz so wie vor 50 Jahren, als der 1200. „Geburtstag“ von Güls begangen wurde. Denn im Jahre 775 taucht der Ortsname als „Gulse“ erstmals in einer Schenkungsurkunde Karls des Großen an das Kloster Hersfeld auf. „Aber wir wollen nicht in der Vergangenheit schwelgen, sondern unser heutiges Güls feiern. Und das mit allen, die sich dazugehörig fühlen“, macht Jürgen Möhlich von den Heimatfreunden deutlich. Er hält in der siebenköpfigen Arbeitsgruppe („Festausschuss“) die Fäden zusammen. Zwei, drei Abende pro Woche wird derzeit „gesponnen“, diskutiert, verworfen, beschlossen und geplant. Und trotzdem wird die Zeit allmählich knapp. Doch der Rahmen steht, die Highlights sind gesetzt, Festlogo und erste Merchandising-Artikel entworfen – und die Gölser Ortsvereine ziehen (wieder einmal) an einem Strang.

Den Auftakt bildet ein großes Eröffnungskonzert zu Jahresbeginn, bevor die Karnevalisten (Seemöwen und Husaren) ihre Session ganz unter das Motto des Jubiläums stellen. Im März 2025 öffnet im Heimatmuseum eine Sonderausstellung zum Thema

1250 Jahre Güls, die von den Heimatfreunden unterstützt und in Auftrag gegeben wurde. Gleichzeitig wird die Geschichte von Güls „neu geschrieben“: An einer Ortschronik der besonderen Art arbeitet ein ganzes Autoren-



Für das 1250. Ortsjubiläum von Güls haben die Heimatfreunde ein neues Logo entworfen.

team derzeit fleißig. Die „Gölser Kiersche“ gehören ebenso zum Moselstadteil, wie die „Gölser Nöss“ – und natürlich der Gölser Wein! Die Blütenfestwinzer präsentieren im Rahmen einer großen Jubiläumsweinprobe einen eigens kreierten Jubiläumswein. Und selbstverständlich steht das Gölser Blütenfest ganz im Zeichen des Jubiläums – 2025 auch wieder mit einem großen Festzug! An dem werden sich die Ortsvereine ebenso beteiligen wie an einem eigenen Fest des Ortsrings. Auch an die jungen Gölser ist gedacht: In der Grundschule wird es ein Schulprojekt zur Gölser Geschichte geben, und zu Techno-Beats einer Jugenddisco bebt die evangelische Kirche. Mit einer ganz besonderen Veranstaltungsreihe im Sommer können die Gölser, ob aus dem Ortskern oder aus den Neubaugebieten – und natürlich auch aus dem alpinen Ortsteil Bisholder – noch mehr zusammenrücken:

Lesen Sie weiter auf Seite 5



Gulisa Optik GmbH
Gulisastraße 15
56072 Koblenz-Güls
Telefon (0261) 4 33 38
Telefax (0261) 4 33 39
www.gulisa-optik.de
info@gulisa-optik.de

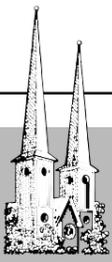
BLÜTENFEST-SEHTEST

R O S É
S E C C O
R I V A N E R
R I E S L I N G
D O R N F E L D
G R A U B U R G
R I E S L I N G - H O C H

Lesebrille
komplett*
für nur
29,- €

*Inklusive individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Gläser bis dpt +/-6,0 cyl2,0; Angebot gilt nur für Aktionsware im Aktionszeitraum. Nur solange der Vorrat reicht. Exklusiv bis 15.05.2024.

Aus der Pfarrgemeinde



Krabbelgruppe „Storchennest“

Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

Mittwochsimpuls

Herzliche Einladung zum MITTWOCHS-IMPULS. Geschenkzeit, Gebet - Musik - Inspiration. Glauben im Heute. 17. April um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius.

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele aktuelle Bücher. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Vater-(Oma-/Opa-)Kind-Bastelaktion

Am Samstag, dem 4. Mai 2024 von 11 bis 13 Uhr bietet das KiJuFa Team in der Pfarrbegegnungsstätte Güls eine Vater-Kind-Bastelaktion an, die natürlich auch gerne von einer Oma oder einem Opa mit Enkelkind wahrgenommen werden darf. Es soll ein Geschenk entstehen.

Praktischerweise ist die Bastelaktion eine Woche vor Vater- und Muttertag geplant, aber natürlich dürfen die fleißigen Bastler den Empfänger selbst bestimmen.

Kinder vom Kindergartenalter bis Ende der Grundschule sollen bitte in Begleitung kommen, Kinder ab 11 Jahren dürfen auch ohne Erwachsenenbegleitung kommen.

Damit wir die Menge der benötigten Materialien abschätzen können, bitten wir um Voranmeldung unter KiJuFa-Guels@gmx.de bis zum 22.04., die maximale Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt. Die Anmeldezettel werden in den Kirchen ausgelegt, alternativ im Vorfeld medial verbreitet.

Mitzubringen wären: Anmeldezettel, eigene Getränke, eigene Bastelschere(n) sowie eine Gartenschere, evtl. ein bisschen Taschengeld (es sollen Waffeln angeboten werden). Es sei schon mal vorausgeschickt, dass die Kinder sich schmutzig machen könnten.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen und Eure gemeinsame Tatkraft!
Euer KiJuFa Team



Fronleichnam in Güls

Prozession durch die Straßen und Fest rund um die Kirche

Am 30. Mai findet das Fronleichnamsfest für alle Kirchorte der Pfarrei Koblenz Links der Mosel in Güls statt.

Um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst in der neuen Kirche St. Servatius. Die anschließende Fronleichnamsprozession führt durch die Straßen unseres Kirchenortes Güls: St. Servatius - Gulusastraße - Teichstraße - Servatiusstraße - Eiseheilgenstraße - Gulusastraße - St. Servatius.

Alle Gölserinnen und Gölser, Vereine, Ge-

meinschaften und Gruppierungen (gerne mit den Fahnen!!), die sich dem Kirchort St. Servatius verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen mitzufeiern.

Nach der Prozession können alle zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank rund um die Kirche verweilen. Es wird herzlich um Kuchen Spenden gebeten, die gerne am 30. Mai ab 9 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte abgegeben werden können.

Danke

für die herzliche Aufmerksamkeit und Zuwendung, die meiner lieben Frau

Marga Kohns

zuteil wurde, für die Anteilnahme und Verbundenheit, die ich erfahren durfte, für die Blumen- und Geldspenden. Für die Teilnahme an ihrem letzten Geleit sage ich aufrichtigen Dank, das hat mich sehr bewegt und getröstet. Besonderen Dank sage ich dem Senioren- und Pflegezentrum Laubenhof sowie Herrn Dr. med. Breidbach für die liebevolle Betreuung.

Peter Kohns, Güls im April 2024



Helmut Rosenbaum

„Gummi“

* 25. 12. 1952
† 16. 02. 2024

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren, aber es ist ein Trost zu spüren, welche Freundschaft ihm entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in dieser schweren Zeit mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Für die Freundschaft, Verbundenheit und Wertschätzung im Leben und darüber hinaus danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeteam Heyerberg des Seniorenzentrums Laubenhof sowie Herrn Dr. Prusseit.

Im Namen alle Angehörigen
Gisela Simonis-Rosenbaum

Koblenz, im März 2024

IHR GÜLSER TAXI KRÄMER - TEL NEU ☎ 01 52 / 32 01 20 66
Stadtfahrten · Rollstuhltaxi · Krankenfahrten für Dialyse- und Strahlenpatienten

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bisholder und Güls,

der April ist ja für Güls so etwas wie die Adventszeit vor Weihnachten. Man wartet aufs Blütenfest, auf die neue Blüten- und Weinkönigin und ihre Prinzessin, auf Tanz und Spaß am Weinbrunnen. Und eigentlich ist unser Güls gar nicht denkbar ohne sein Blütenfest, sodass ich als heimlicher Heimatforscher ganz fest davon ausgehe, dass Güls seit seiner Gründung im Jahr 775 bereits Blütenfest feiert. Somit könnte es dieses Jahr das 1249. Blütenfest sein, das wir intensiv nutzen sollten, um noch einmal für das Blütenfest zur 1250-Jahr-Feier im nächsten Jahr zu üben. Daher mein Aufruf an alle: Feiert mit, übt die Gölser Hymne, lasst uns Güls und seine



Gäste einstimmen auf unser Gölser Jubiläum - und nicht zuletzt: lasst euch unseren guten Gölser Wein schmecken. Leider gibt es ja immer auch einen Wermutstropfen: Edgar Lotzer, einer von uns, ein guter Gölser Jung, einer von denen, die unser Gölser Dorfleben mit seiner ruhigen, aber stets hilfsbereiten Art bereichert hat, wird nicht mehr mit uns feiern können. Besonders die Gölser Husaren, deren Gründungsmitglied er war, beklagen seinen plötzlichen Tod. Schließlich hat er den Verein einen großen Teil seines Lebens mitgetragen und mitgeprägt.

Die Husaren und alle, die ihn kannten, werden ihn sicher in bester Erinnerung behalten und ihm am Blütenfest in einer ruhigen Minute zuprosten.

Ja, so ist es in Güls und überall: Freude und Trauer sind zwei Seiten einer Medaille. Hoffen wir, dass bei uns in Güls im April und beim Gölser Blütenfest wieder einmal Glück und Freude im Vordergrund stehen!

Euer
Hans-Peter Ackermann

Gemeinsam in den Tag starten

Frühstück in der Pfarrbegegnungsstätte am 22. April

Wie schon im letzten Gölser Blättchen angekündigt: Es geht los! Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück am Montag, den 22. April!

„Tischlein deck Dich – Frühstück für ALLE“: Einfach gemeinschaftlich zusammensitzen, Kontakte knüpfen und pflegen, von 9.00 bis 10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte. Alle sind eingeladen, die gerne dabei sein wollen. Für Kaffee, Brötchen, Marmelade, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit!

Wer gerne beim ersten Frühstück dabei sein will, kann sich bis zum Donnerstag, 18. April, mit Namen und Telefonnummer anmelden: tischleindeckdich@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath 409263 – Angela Grütter 14324 – Georg und Sybille Richter 401612.

Das ökumenische Vorbereitungsteam Güls der Pfarrei Koblenz links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen. Ab Juni wird das „Tischlein deck dich“ immer am ersten Montag des Monats stattfinden. Das zweite „Frühstück für Alle“ ist also am Montag, den 3. Juni von 9.00 bis 10.30 Uhr.

Bürgergarten entsteht mitten in Güls

Da wurden sofort Nägel mit Köpfen gemacht: Beim ersten Treffen der Bürgergartengruppe waren viele interessierte Bürgerinnen und Bürger gekommen, die mitwirken wollen. Der Garten, der von unserem Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann kostenlos zur Verfügung gestellt wird, wird eingezäunt und mit einem Tor versehen, das man bewachen lassen möchte. Die Gruppenmitglieder erhalten jeweils einen Schlüssel und haben so jederzeit Zutritt, egal ob sie säen oder ernten wollen oder nur ein bisschen in der Sonne sitzen. Es sollen auch eine kleine Hütte für Gartengeräte

und mehrere Hochbeete entstehen. Wie passend, dass auch ein Zimmermann zu den Gründungsmitgliedern zählt. Aber auch eine gelernte Garten- und Landschaftsarchitektin kann ihre Expertise einbringen.

Das nächste Gruppentreffen findet am 29.04. um 18.00 Uhr beim Wackeler (Gaststätte zum Rebstock) statt und es sind durchaus noch weitere Mitglieder willkommen. Einig waren sich alle bisher Beteiligten auf jeden Fall darin, dass unser Ortsvorsteher mal wieder eine gute und kreative Idee für unser Güls umgesetzt hat.

Wilfried Morbach zu Gast bei der SU Güls

Beim monatlichen Treffen der Gölser Senioren-Union am Donnerstag, 2. Mai um 16.00 Uhr im Weinhaus Kreuter trägt Wilfried Morbach aus Lay Gedichte in Koblenzer Mundart vor. Es handelt sich um Gedichte und kleine Anekdoten von den Koblenzer Originalen Peter Preußer, Katharina Schaaf und Josefine Moos. Dem Mundartspezialisten Wilfried Morbach ist es ein besonderes Anliegen, Beiträge mit Inhalten zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken vorzutragen. Gäste sind herzlich willkommen. Die Senioren-Union Güls freut sich auf einen interessanten Nachmittag mit lieben Leuten.

Die Gölser Husaren trauern um ihren 2. Vorsitzenden, Ehrenhusaren und Gründungsmitglied

Edgar Peter Lotzer

* 1. September 1958 † 19. März 2024

Wir sind unendlich traurig und verlieren mit ihm nicht nur einen Husaren der ersten Stunden, sondern vor allem einen guten Freund.

Lieber Ede, wir werden Dich und Deine verschmutzte und trockene Art sehr vermissen! Danke für die gemeinsamen Stunden und die vielen schönen Erinnerungen.



Deine
Gölser Husaren



Hobbyforscher ist Gülser Familiennamen auf der Spur

Josef Bündgen gibt sein zweites Familienbuch heraus – Historische Fotos gesucht

Gülser Familien zu erforschen, dieser Aufgabe stellt sich Josef Bündgen seit mehr als 30 Jahren mit Leidenschaft und Akribie. Jetzt steht der 66-jährige Gülser, der heute in Bendorf-Stromberg lebt, kurz vor der Veröffentlichung seines zweiten Ortsfamilienbuches. Dazu benötigt er jedoch noch einmal die Unterstützung der Gülser selbst: Zur Illustration des Buches sucht er historische Familienfotos, die sicherlich noch in so manchem Nachlass schlummern.



Hobbyforscher Josef Bündgen braucht die Unterstützung der Gülser.

Rückblende: 1990 bringt Josef Bündgen zusammen mit Karl-Heinz Reif das erste Familienbuch Güls heraus. „Viele Gülser waren aber damals enttäuscht, weil das Familienbuch nur bis 1798, der Besetzung durch die Franzosen und Einführung des Standesamtes ging. Jeder Gülser kannte zwar noch die Groß- oder Urgroßeltern, aber bei der Zeit davor war in der Regel Schluss.“ Die zeitliche Lücke, die sich mit dem 19. und 20. Jahrhundert auftat, schmerzte den Hobbyforscher. „Deshalb habe ich mir vorgenommen, das zu ändern und ein neues Ortsfamilienbuch zu veröffentlichen, in dem alles erfasst ist, was datenschutzrechtlich möglich ist.“ Und das heißt konkret, dass keine Daten veröffentlicht werden von Geburten, die

jünger als 110 Jahre oder Heiraten, die jünger als 80 Jahre alt sind. Einen Kniff lässt der Datenschutz jedoch zu: Das gilt nicht, wenn die betroffenen Personen inzwischen verstorben sind. Damit das neue Ortsfamilienbuch noch lebendiger und schätzenswerter für alle Gülser wird, möchte Josef Bündgen diesmal nicht nur Namen und Daten, sondern auch historische Bilder Gülser Familien einfügen. Er selbst steuert zum Beispiel zwei Familienbilder aus der Zeit des 1. Weltkriegs bei. Sie zeigen die beiden Familienstränge Bündgen und Mayer mit ihren Kindern in der Wolfskaulstraße.

Jetzt hofft Bündgen noch auf die Unter-



Bündgens Urgroßmutter Katharina Bündgen, geborene Breitbach mit Ihren Kindern und Schwiegersohn Hermann Dötsch (Bild links). Die Urgroßeltern von Josef Bündgen, Clemens August Mayer und Margaretha Hommer, mit ihren Kindern (Bild rechts).

stützung der Gülser: „Jeder, der solche Schätze sein Eigen nennt, sollte mich kontaktieren.“ Und das ist auf verschiedenen Wegen möglich: Telefonisch unter 02601/1803 oder 0170/3317110. Per Email: josef@buendgen.net. Oder per Post an Josef Bündgen, Jugendheimstraße 4, 56170 Bendorf. Die Kontaktaufnahme ist auch über seine Mutter, Katharina Bündgen, in der Wolfskaulstraße 5, möglich. „Gerne komme ich bei jedem, der es wünscht, vorbei“, so der Familienforscher. „Dann kann ich gleich das oder die Fotos abfotografieren. Schön wäre es außerdem, wenn zu dem Bild auch die Namen der Personen auf einem Zettel aufgeschrieben wären, damit ich direkt die entsprechende Zuordnung habe.“ Es versteht sich von selbst, dass überlassene Fotos wieder zurückgebracht oder zurückgesandt werden.



Schätze und Schnäppchen entdecken

Ganz Güls und Bisholder wird zum Flohmarkt

Es ist soweit, der Dorrflohmarkt steht vor der Tür. Am 4. Mai zwischen 14.00 und 18.00 Uhr gibt es an knapp 100 Standorten Gelegenheit zusammenzukommen und Schnäppchen und Schätze zu entdecken. Viele Gülser und Bisholderer öffnen an diesem Tag Haus und Hof. Von Vintage-Fundstücken über Kleidung bis hin zu Spielzeug und Möbeln - hier ist für jeden was dabei!

Eine visuelle Darstellung der Standorte

wird noch erstellt und veröffentlicht. Die Sprecherin der Gülser Grünen, Sandra Best, freut sich sehr auf den Flohmarkt: „Nachdem wir im letzten Jahr den Alten Schulhof als Flohmarktplatz genutzt haben, verwandeln wir dieses Jahr ganz Güls und Bisholder in einen Flohmarkt. Also markiert euch das Datum in eurem Kalender, schnappt euch eure Einkaufstaschen und kommt vorbei. Alle Teilnehmenden freuen sich auf euch!“

Weiterer Kandidat stellt sich vor

Cem Ilhan wirft für das Amt des Ortsvorstehers seinen Hut in den Ring



Die Wahl zum Gülser Ortsvorsteher im Juni dieses Jahres wird spannender als erwartet. Nachdem die örtliche SPD und die Grünen sich wieder auf den bisherigen Amtsinhaber Hans-Peter Ackermann als unabhängigen Kandidaten geeinigt haben, taucht ein neuer Name als Kandidat auf. Cem Ilhan, Gülser Bürger seit 2017, wirft überraschend seinen Hut in den Ring und will sich am 9. Juni anlässlich der Kommunalwahl ebenfalls um das Amt des Ortsvorstehers bewerben. Der 49-jährige Ilhan ist gebürtiger Koblenzer, hat in Bonn Rechtswissenschaften studiert und machte sich nach seinem Referendariat in Frankfurt im Mai 2004 in Koblenz als Rechtsanwalt selbstständig. Bis heute ist er als Fachanwalt für Strafrecht und Familienrecht tätig. Das SPD-Mitglied engagiert sich viel im ehrenamtlichen Bereich. So war er unter anderem 5 Jahre lang im Ausländerbeirat in Koblenz aktiv, ist Vorsitzender des BSC Güls und des Vereins „Ein Licht für Koblenz e.V.“, dessen Zweck es ist, in Not ge-

ratenen Menschen unbürokratische Hilfe zukommen zu lassen. Auch war er über 15 Jahre lang beim Fußballverband Rheinland aktiv, organisierte Fußballcamps für Kinder und setzte sich für Integration und Gewaltprävention im Fußball ein. Cem Ilhan ist verheiratet und hat drei Kinder. Als politisches Vorbild nennt er Helmut Schmidt und dessen Engagement für soziale Gerechtigkeit, Disziplin und Sicherheit. Ilhan sieht sich durch seine persönlichen und beruflichen Erfahrungen und seinem starken Wertebewusstsein als idealer Vertreter für die Belange der Bürgerinnen und Bürger von Güls, die er auch in besonderem Maße in seine Arbeit mit einbeziehen will.

Am Dienstag, 23.04. lädt Cem Ilhan von 18 bis 21 Uhr in die Sportsbar Güls zum Bürgerdialog für alle Fragen und Eingaben ein. Samstag, den 11. Mai, steht er gemeinsam mit David Hennchen (FDP) von 10 bis 14 Uhr am Infostand vor der Gulisa-Optik zum Gespräch zur Verfügung. Unter dem Motto „Güls dienen“ kellnert Ilhan am Donnerstag, 16. Mai, im Gasthaus Grebel. Sowohl sein Stundenlohn als auch das Trinkgeld werden der Kita „Rappelkiste“ zugute kommen.

„SPD Güls hört zu“ am 17. April

Informationen zur kommunalen Daseinsvorsorge

Der SPD-Ortsverein Güls lädt am 17. April 2024 zu seiner zweimal im Jahr stattfindenden Veranstaltung „SPD hört zu“ ein, die ab 19 Uhr im Weinhaus Lunnebach stattfindet. Diesmal wird der Geschäftsführer der Stadtwerke Koblenz und koveb, Lars Hörnig, als Fachmann zur Verfügung stehen.

Die Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit, aus erster Hand Informationen zur kommunalen Daseinsvorsorge zu erhalten und ihre Fragen zu stellen. Zur kommunalen Daseinsvorsorge gehören beispielsweise folgende Themenfelder: Kommunale Wärmeplanung (Wie weit ist die Stadt Koblenz bei der Planung für eine nachhaltige Wärmeversorgung? Welche Maßnahmen sind bereits umgesetzt, was ist geplant?), Neues Stadtbad (Wann wird

das neue Stadtbad eröffnet, und was erwartet die Bürgerinnen und Bürger dort) Koblenzer ÖPNV (Wie steht der öffentliche Nahverkehr in Koblenz da? Welche Verbesserungen sind geplant, um den ÖPNV noch attraktiver zu gestalten?), Nachhaltige Energiegewinnung (Welche Pläne gibt es für erneuerbare Energien in Koblenz? Näheres zu Solaranlagen auf dem Heyerberg und zu geplanten Windrädern auf der Rübenacher Gemarkung) Die Ratskandidatinnen und -kandidaten der Gülser SPD werden ebenfalls anwesend sein und stehen für Fragen zur Verfügung. Alle interessierten Gülser und Bisholderer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Anregungen, Probleme und Fragen zur kommunalen Daseinsvorsorge mitzuteilen.

Johannes Wilbert

* 29. August 1948 † 23. März 2024

Einer von uns hat uns für immer verlassen. Mit Johannes verlieren wir einen verlässlichen Freund und Weggefährten, den wir immer ansprechen konnten und der uns bis zuletzt mit seiner reichen Erfahrung, seinem tiefen Wissen und seiner Hilfsbereitschaft gerne zur Verfügung stand. Auch noch, als ihm seine Krankheit das Leben immer schwerer machte.



Johannes Wilbert trat vor über 50 Jahren der CDU bei und hat Anfang der Siebziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts die „Junge Union Güls“ mitbegründet. Er scheute sich auch nicht, als JU-Vorsitzender gegen die „Altvorderen“ aufzubegehren. Später war er dann im Stadtrat und im Ortsbeirat und hat sich dort für die Belange aller Gülser und für seinen Heimatort eingesetzt. Unvergessen auch sein Ideenreichtum, als die Junge Union eigene Festwagen für den Blütenfestumzug baute. Da plätscherte schon mal ein Brunnen mit echtem Wasser oder ein kleines Riesenrad drehte sich zur Freude der kleinen Fahrgäste auf einem Festwagen.

Johannes wäre nicht Johannes gewesen, wenn er sich in späteren Jahren nicht auch in der Seniorenunion engagiert hätte. Aber er hat sich nicht nur für die CDU eingesetzt. Auch in der Pfarrgemeinde St. Servatius hat sich Johannes engagiert; stets waren ihm die „Gülser Schätze“, wie z.B. die Alte Kirche und das Großheiligenhäuschen am südlichen Ortsrand ein besonderes Anliegen.

Wir alle werden Johannes vermissen, aber er wird in unserer Erinnerung weiterleben. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Birgit und seiner gesamten Familie.

August Hollmann

für die Vorstände der CDU Güls und der Seniorenunion Güls

Güls, im April 2024

Gärtnerei Wilbert

Wolfskaulstraße 62 · 56072 Koblenz-Güls
Telefon 0261/42856 · Telefax 0261/403174
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Sommerzeit
– Blütenzeit

Für Balkon, Terrasse und Garten

In unserer Gärtnerei wartet ein vielfältiges Angebot an Beet- und Balkonpflanzen, sowie Kräuter und Gemüsepflanzen auf Euch. Bienenfreundliche Pflanzen natürlich auch. Eine fachliche Beratung zur Auswahl und Gestaltung der Blumen/Pflanzen ist selbstverständlich. Wir freuen uns auf Euch!

Große Auswahl
an Kräuter- und Gemüsepflanzen
für die Selbstversorgung

Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel

Herzliche Einladung
zu den Gottesdiensten!

Evangelische Kirche Güls

SA, 13.04.	14 Uhr	Konfirmation
SO, 21.04.	11 Uhr	Gottesdienst
SO, 28.04.	11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
MI, 17.04.	15 Uhr	Café Plus
SO, 05.05.	11 Uhr	Gottesdienst
DO, 09.05.	11 Uhr	Gottesdienst
SO, 12.05.	11 Uhr	Gottesdienst
MI, 15.05.	15 Uhr	Café Plus
SO, 19.05.	11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de

Junge Familie sucht
Haus zum Kauf in Güls.
0261/39058517



Horn Internetservice

Unter der Fürstenwiese 4 a
56072 Koblenz-Güls
Telefon 0261 / 4 57 92

www.koblenz-net.de

Freundeskreis Koblenz
für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eiseilheiligenstraße 14

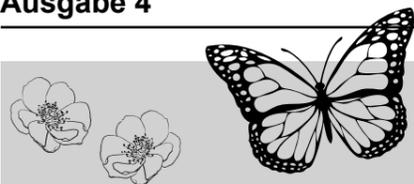
Gruppentreffen

jeden Montag (außer feiertags)
1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorengruppe)
2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!
Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de
Internet: www.freundeskreis-koblenz.info



GÜLS LÄDT EIN ZUM BLÜTENFEST



Das Highlight im Veranstaltungskalender: In Güls wird Blütenfest gefeiert!

Heimatfreunde sorgen für abwechslungsreiches Programm – Frohe Stunden rund um den Weinbrunnen

Vom 26. April bis 1. Mai wird in unserem schönen Stadtteil Güls wieder das beliebte Blütenfest gefeiert.

Am Eröffnungsabend werden die neue Blütenkönigin Josephine Weber und ihre Prinzessin Julia Nell die Krone und Amtskette von ihren Vorgängerinnen Antonia Reimann und Jasmin Komp übergeben bekommen und damit in ihre zweijährige Amtszeit starten. Schon bei der Pressevorstellung der Heimatfreunde im März wünschten Antonia und Jasmin ihren Nachfolgerinnen ebenso viele schöne Erfahrungen zu sammeln, wie sie es konnten. Die Heimatfreunde sind sich sicher, dass die beiden unseren schönen Stadtteil Güls bei vielfältigen Gelegenheiten bestmöglich repräsentieren werden. Den Gölsern sind die neuen Majestäten wahrscheinlich gut bekannt:



Die neunzehnjährige **Josephine Weber** wohnt mit ihren Eltern und ihrem jüngeren Bruder in Lay, sagt von sich allerdings, dass sie in Güls „lebt“. Sie tanzt bei den Gölser Husaren und ist ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Jugendarbeit der evangelischen Kirche. Zurzeit macht sie eine Ausbildung zur Physiotherapeutin am Katholischen Klinikum Koblenz-Montabaur. Auch zu den Gölser Schützen hat sie eine besondere Beziehung: Vater, Mutter und die Großeltern sind dort sehr aktiv.



Julia Nell ist 22 Jahre alt und studiert Pädagogik an der Universität Koblenz. In ihrer Freizeit engagiert sie sich ebenfalls in der evangelischen Jugendarbeit und ist Rednerin und Tänzerin bei den Gölser Husaren. Julia lebt in der Servatiusstraße, die älteren Gölser werden sich noch an ihre Großeltern in der Mosel-Apotheke erinnern.

Beste musikalische Unterhaltung

Die Heimatfreunde haben ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Mit acht Bands und Musikacts ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei.

Nach der offiziellen Eröffnung am **FREITAG**, präsentiert **SIXBIT-Coverrock** aus Koblenz mit Rockklassikern der 70er, Syntierock der 80er, „verrockten“ 90er und 2000er-Songs und jeder Menge Classic-rock allen Gästen einen optimalen Mix an. Mit musikalischem Feingefühl und einer Breitwand von zehn Musikern gibt es bei bester Ton- und Lichttechnik jede Menge

Spaß für alle Live-Musik-Begeisterten. Mit 20 Jahren Bühnenerfahrung und vielen hundert Konzerten in nahezu gleicher Besetzung garantiert Sixbit beste Bühnenperformance und ein immer genau passendes Eingehen auf das Publikum.

Am **SAMSTAG** ab 19 Uhr rockt die Band **HOTSPOT** die Bühne am Plan. Die langjährige Erfahrung und das Know-How der Musiker macht jeden Auftritt von HOTSPOT zu einer perfekten Party.

Der **SONNTAG** beginnt um 11 Uhr mit einem Platzkonzert des **Musikvereins St. Servatius Güls**. Nach dem Blütenfestvarieté sorgt die **Schängel Gugge** für fetzige Töne und ab 18 Uhr wird die weithin bekannte und beliebte Konzert- und Dancingband „The Candies“ mit ihrem vielseitigen Repertoire die Festbesucher in die richtige Stimmung versetzen.

„Tanz in den Mai“ heißt es am **DIENSTAG**, 30. April ab 19 Uhr, mit **ZLOSH**. Ein eingespieltes Gesangsduo und Musiker, die seit Jahrzehnten ihre Leidenschaft und Können international auf Bühnen aller Größe gezeigt haben garantieren eine phänomenale Party.

Am Maifeiertag, **MITTWOCH** ab 13.00 Uhr, unterhält die Dixiegugge-Band **DI ZÜNDKERZEN**. Traditionelle und moderne Musik im Dixiesound sorgen für gute Stimmung und Spaß auf dem gesamten Festplatz. Um 15.00 Uhr begleitet der **Musikverein St. Servatius Güls** das Aufstellen des Maibaums musikalisch. Beim traditionellen Heimatabend ab 17.30 Uhr sorgt das Akustik-Trio **TUESDAY'S GONE** mit einer großen Auswahl an bekannten Rock, Pop, Folk und Oldie-Songs für die richtige Unterhaltung.

Kneipen, Cafés und Restaurants

Auch die Gölser Gastronomiebetriebe stellen ihre Gastfreundschaft unter Beweis. Hier kann man es etwas ruhiger haben – bei gepflegten Getränken und kulinarischen Spezialitäten.

Das traditionsreiche **Weinhaus Grebel**, direkt am Festplatz, sorgt auch in diesem Jahr wieder mit gut bürgerlicher Bewirtung für das Wohl der Blütenfestgäste aus nah und fern. Wer vom Festwein hungrig geworden ist, oder ein leckeres Pils als Zwischenmahlzeit ins Auge fasst, findet bei Werner Grebel sicher etwas herzhaftes für den kleinen oder großen Hunger.

Direkt am Rand des Veranstaltungsgeländes liegt **Herbys Coffeabar**. Hier wird zum Blütenfest allerlei ausgeschenkt und die kleinen Blütenfestgäste können sich mit einem Eis aus der reichhaltigen Eistheke erfrischen. Ganzjährig bieten Herby und Silke in ihrem Café gemütliche Sitzplätze, Zeitschriften, Tabakwaren und natürlich immer das Neueste vom Tag. Ein Stück die Poppenstraße hinunter liegt das Gasthaus zum Rebstock, besser bekannt als der **Wackeler**. Gutbürgerliche Küche, diverses Frischgezapftes oder einen besonderen Whiskey serviert der Peter Einheimischen und Gästen an der Theke.

Nicole Storkenmaiers **Anker-Grill** bietet Imbiss-Spezialitäten in bewährter Qualität, Tabakwaren, Eis und Geselligkeit, täglich ab 10 Uhr.

Auf der anderen Seite des Weinbrunnens, in südlicher Richtung, bietet die **Pizzeria La Palma** mit ihrem neuen Inhaber Kujdes Cibaku frisch zubereitete Pizza vom Blech für hungrige Blütenfestbesucher an. In der Gulisastraße unmittelbar vor dem Festplatz mit Autoscooter und anderen Attraktionen gibt es beim **Rhodos Grill** Döner & Co.



Blütenfestvarieté am Sonntag

Unter der Regie von Karl-Heinz Helmschrot, in Zusammenarbeit mit dem Café Hahn, haben die Heimatfreunde das Programm zusammen gestellt und präsentieren ab 14.30 Uhr auf dem Festplatz am Plan folgende Künstler:

Jens Schmitt ist mehrfacher Deutscher Meister, Europameister, Vize-Weltmeister und Weltmeister. Er gehört zweifellos zu den besten Kunstradfahrern der Welt. Mit seinen Showdarbietungen zeigt er eindrucksvoll, dass Kunstradfahren mehr sein kann als nur eine ästhetische und spektakuläre Sportart.

Jakob Mathias, Jahrgang 1995, zählt trotz seiner jungen Jahre zu den besten Zauberviruses infiziert, wurde er bereits im zarten Alter von drei Jahren gemeinsam mit Papa und Mama Deutscher Meister der Zauberer und auch heute lebt und liebt der charmante Saarländer die Welt der Zauberkunst.

Andreas Wessel nimmt das Beste aus zwei Welten, Artistik und Comedy. Er hebt die Schwerkraft auf, wenn er mit seinen fußballgroßen Bällen auftritt, eine Mischung aus Manipulation, Juggling, Contact und Freestyle Tricks. Chaotisch, komisch wird es, wenn er mit einem Ping-Pong-Ball Musik spielt.

Rosalie Held ist die Tochter einer Artisten- und Sportlerfamilie. Ob schwerelos leicht in der Luft an ihrem Vertikaltuch,

„bodenständig“ ausdrucksstark bei der Handstandequilibristik oder mit ihrer dynamischen HulaHoop Darbietung erfüllt sie den Raum mit ihrer ganzen Ausstrahlung.

Auch im Café Hahn ist was los

Abschließend nicht zu vergessen das Café Hahn – womit wir wieder bei der Musik angekommen sind. Berti Hahn hat wie immer ein buntes Unterhaltungsprogramm zusammen gestellt.

Am **FREITAG** um 20 Uhr bieten **DI TOTTEN ÄRZTE** eine explosive Interpretation der Songs der „Toten Hosen“ und der „Ärzte“. Pyroshow und Konfettiregen flankieren das vibrierende Hitspektakel.

Am **SAMSTAG** um 21 Uhr trumpft die **PARTY ANIMALS BAND** auf. Keine Kosten und Mühen scheut die erotischste Schlagercombo diesseits beider Polarkreise, um aus ihrer Sommerresidenz auf Ibiza einzufliegen und wie gewohnt ihrem Lieblingsclub zum Blütenfest ein Ständchen zu geben.

Am **DIENSTAG** um 19.00 Uhr präsentiert Deutschlands Kultact **FRED KELLNER** zum letzten Mal seine fulminante Bühnenshow „Funksoulbrother No One“, zusammen mit den Horny Horny Horns und den Wonderwomen der Soulsmusik in einer absoluten Topbesetzung.

Ab 23.30 Uhr gibt es die ultimative Funk'n'Soul-Party mit DJ FRED, DJ n & DJ KELLNER mit Open End.

DIE BLÜTENFEST WINZER

Weingut Hahn

Weinlocation Rieslinghof
Sekt Wein Liköre eigenes Obst

Neustraße 2
56072 Koblenz-Güls
info@weinguthaehn.de
www.weinguthaehn.de

LUNNEBACH

Weingut Lunnebach

Am Mühlbach 46
56072 Koblenz
info@weingut-lunnebach.de
www.weingut-lunnebach.de

Weingut Johannes Müller

Stauseestraße 22
56072 Koblenz-Güls
info@weingutmuller.de
www.weingutmuller.de

WEINGUT Spurzem

Wein erleben
Wein genießen
Wein einkaufen

Am Zehnthof 12
56072 Koblenz-Güls
info@weingut-spurzem.de
www.weingut-spurzem.de

Der Anker Grill wünscht ein schönes Blütenfest!



Jetzt wieder täglich ab 10 Uhr für Sie geöffnet!
Inh.: Nicole Storkenmaier • Tel.: 0261-48372



GÜLS LÄDT EIN ZUM BLÜTENFEST

Freitag • 26.4.2024
 19.00 Uhr Die Weinstände sind geöffnet.
 19.30 Uhr Offizielle Eröffnung. Für Stimmung sorgt die Band **Sixbit**.

Samstag • 27.4.2024
 19.00 Uhr Die Weinstände sind geöffnet. Für Stimmung sorgt die Band **Hotspot**.

Sonntag • 28.4.2024
 11.00 Uhr Platzkonzert vom **Musikverein St. Servatius Güls**
 14.30 Uhr **Blütenfestvarieté** auf dem Festplatz
 16.30 Uhr Musikalische Unterhaltung durch **Schängel Gugge**
 18.00 Uhr Für Stimmung sorgt die Band **The Candies**.

Dienstag • 30.4.2024
 19.00 Uhr Die Weinstände sind geöffnet. „Tanz in den Mai“ mit der Band **Zlosh**.

Mittwoch • 1.5.2024
 13.00 Uhr Die Weinstände sind geöffnet. Für Stimmung sorgen die **Zündkerzen**.
 15.00 Uhr **Aufstellen des Maibaums**
 17.30 Uhr Traditioneller Heimatabend mit **Tuesday's Gone**.

KOBLENZ STEINLEIN & KUNZE GÜLSA

Unser soziales Netzwerk heißt Theke

Hotel & Restaurant Weinhaus Grebel

GÜLS/MOSEL IST GEIL UND WIR SIND MITTENDRIN!

0261 4 25 30 info@hotel-grebel.de www.hotel-grebel.de

30 gemütliche Zimmer, erstklassige & preiswerte Weine, Gesellschaftsräume bis 105 Personen

Ganz Güls wird 1250 Jahre



Fortsetzung von Seite 1
 Regelmäßige Serenaden mit unterschiedlichsten Darbietungen der Gölser Vereine auf dem Festplatz, der bis zum Jubiläum aufgehängt wird, sollen Zusammengehörigkeitsgefühl und Selbstbewusstsein weiter stärken: „Mir säin die Gölser!“ – ein „kleiner Heimatabend“ also.
 Wer Feste veranstaltet, weiß was das alles kostet... Deshalb sind die Heimatfreunde für dieses Großereignis auf besondere Unterstützung nicht nur von Sponsoren angewiesen, sondern auch aus den Reihen der Bevölkerung. Dazu dient auch der Verkauf des Jubiläumsweines ebenso wie der von Jubiläumsansteckern als Festabzeichen und Gölser „Fanartikeln“ wie Hoodies, Taschen oder Autoaufklebern. Große Hoffnung setzen die Initiatoren vor allem in eine besondere Spendenaktion, bei der von jedem Spender/jeder Spenderin „1250 mal 10 Cent“, also 125 Euro (gerne auch mehr), zur Finanzierung des Ortsjubiläums gespendet werden können. Als Dankeschön winkt dafür eine Flasche Jubiläumswein, ein Jubiläumsanstecker sowie eine exklusive Einladung zur Jubiläumsweinprobe der Winzer. Dazu werden die Namen der Spender auf einer Tafel in der Ortsmitte präsentiert. In Flyern, ausgelegt in den Gölser Geschäften, wird für die Spendenaktion geworben. Ausführlich vorgestellt wird das komplette Jubiläumsprogramm bereits in diesem Jahr beim traditionellen Heimatabend anlässlich des Gölser Blütenfestes, am 1. Mai, 18 Uhr, auf dem Festplatz.

HEIZUNG · SANITÄR

MÖHLICH-RATH GMBH

Wolfskaulstraße 54
 56072 Koblenz-Güls
 Telefon (0261) 43804
 Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

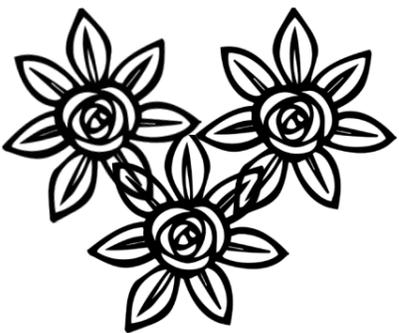
Der Service für Ihre Haustechnik

Wackeler

LEBEN.
 LACHEN.
 GENIESSEN.

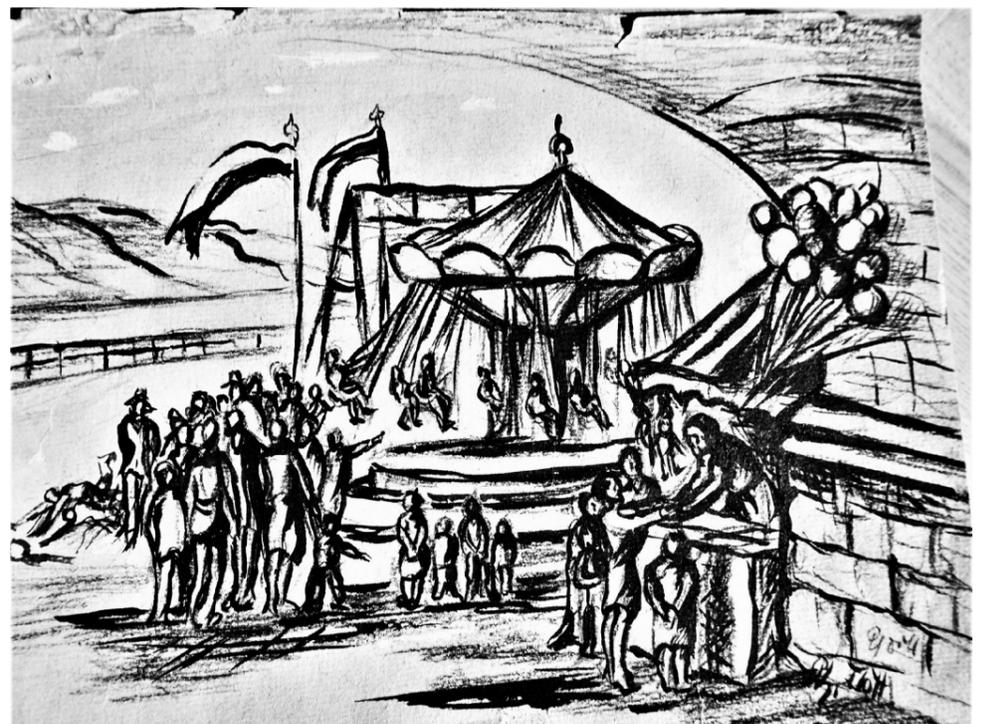
Gasthaus
ZUM REBSTOCK

Poppenstr. 7 | 56072 Koblenz-Güls
 0261 42633 | wackeler@gmx.de



Auch für die Sicherheit ist gesorgt

Das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Koblenz hat eine **ALLGEMEINVERFÜGUNG** erlassen. Diese gilt am 26., 27. und 30. April, jeweils von 17 Uhr bis 3 Uhr.
 In dieser Verfügung wird der Konsum und dass Mitführen von Alkohol im öffentlichen Raum während des Blütenfestes verboten (siehe Lageplan rechts). Das Mitführen von Glas-, Keramik- oder Porzellanbehältern ist untersagt. Die Veranstaltungsfläche „Blütenfest“, sowie alle Bereiche für die eine gaststättenrechtliche Erlaubnis besteht, sind von dieser Verfügung ausgenommen. Die Allgemeinverfügung ist am Ortsvorsteherbüro ausgehängen und kann alternativ auch beim Ordnungsamt Koblenz eingesehen werden. Das Mitbringen von Alkohol auf das Festgelände ist untersagt und wird durch den von den Heimatfreunden Güls eingesetzten Sicherheitsdienst kontrolliert.
 In den Straßen von Güls werden Polizei und Ordnungsamt Ihre Kontrollen verstärken. Bleibt zu hoffen, dass die ergriffenen Maßnahmen wie im letzten Jahr Wirkung zeigen und ganz Güls während des Blütenfestes ruhig und sicher bleibt.



Wer kann sich noch an die Verlegung des Gölser Kirmesplatzes vor 60 Jahren erinnern? Am 25.2.1964 veröffentlichte die Rhein-Zeitung diese Zeichnung von Philipp Dott und schrieb dazu: „Die auf unserem Bild nach einer Zeichnung des Künstlers Philipp Dott dargestellte Szene gehört der Vergangenheit an. Die Kirmes mit Karussells, Buden und Schaugeschäften wird nicht mehr an der Mosel, sondern in diesem Jahr erstmals auf dem Turnplatz stattfinden. So hat jetzt der Gemeinderat nach vorausgegangenen Verhandlungen mit dem Turnverein entschieden. Der bisherige Kirmesplatz am Aufgang der Moselbrücke ist für Güls zu klein geworden. Außerdem war seine Lage gleich neben der stark befahrenen Bundesstraße 416 sehr gefährlich. Verkehrssicherheitsgründe gaben denn auch den Ausschlag, die Kirmes auf den Turnplatz an Jahn- und Heiligenstraße zu verlegen. Dieses vereinseigene Gelände mit seinen mehr als 3500 qm Fläche bietet Raum für die Geschäfte vieler Schausteller, so dass im Mai dieses Jahres mit einem großen Kirmesaufgebot zu rechnen ist.“ Die Original-Zeichnung befindet sich in der Philipp Dott-Sammlung Marita Warnke und ist 29,5 x 23 cm groß. Den Artikel entdeckte die Autorin im Archiv der Rhein-Zeitung und sie veröffentlichte Bild und Text im Buch „Chapeau Philipp Dott“.

Frische Plakette? bekommen Sie bei uns!

HU, AU, Schadengutachen, Bewertungen, Arbeitssicherheit und noch vieles mehr!

tü-ma

Mit Sicherheit Ihr Partner

brockmann

Kfz-Sachverständige



Auto Partner



Wir freuen uns auf Sie an unseren Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de

Ostereierschießen 2024

An Palmsonntag ging es in der Schützenhalle ums Ei

An Palmsonntag haben die Gölser Schützen, wie jedes Jahr, das Schützenhaus für die Öffentlichkeit geöffnet und zum Ostereierschießen eingeladen.

Viele Gölserinnen und Gölser sind allein oder mit ihren Familien der Einladung gefolgt, um zusammen mit der St. Hubertus Schützengesellschaft 1846 Gölz e. V. einen wunderbaren Nachmittag in der Schützenhalle „Unter der Fürstenwiese“ zu verbringen.

Bei selbst gebackenem Kuchen gab es viel Zeit und Raum, um die Geselligkeit zu pflegen und natürlich, um sein Geschick mit dem Luftgewehr unter Beweis zu stellen.

Geschossen wurde auf 10 m auf kleine Tonplättchen mit einem Durchmesser von 2 cm. Jeder Treffer wurde mit sage und schreibe fünf Ostereiern belohnt; das Glück und Können der einzelnen Schützen und Schützinnen war somit deutlich sichtbar. Viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sicherlich ihren Ostereierbedarf mehr als gedeckt. Am Ende eines tollen Nachmittags wurden immense 1800 Ostereier ausgeschossen.

Die Ostereier, dass sei an dieser Stelle erwähnt, wurden lokal beim Geflügelhof Hollmann bezogen. Besondere Highlights waren das

Schießen mit Lichtpunktgewehr unserer kleinsten Teilnehmer. Kinder im Alter ab sechs Jahren durften hier erste Versuche im Schießen unternehmen und wurden ebenfalls mit bunten Ostereiern oder bei einer „Zehn“ sogar mit einem Überraschungsei belohnt.

Für die Erwachsenen wurde dann als Schlussakkord noch um die Sekt- und Süßigkeiten-Adler geschossen. Hier war das Glück und die Freude beim Schießen nicht nur zu sehen, sondern auch zu hören. Jeder Treffer wurde lautstark beklatscht und gefeiert und jede „Fahrkarte“ ebenfalls lautstark getrötet. Mit viel Humor und Spaß ging somit das Ostereierschießen 2024 zu Ende.



Zeitenwende in der Verteidigungspolitik

Verteidigungsminister Boris Pistorius zu Gast bei der Koblenzer SPD

Nachdenken über unschöne Szenarien gehöre zu den Aufgaben eines Verteidigungsministers mit dazu!“, so Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius auf einer Veranstaltung der Koblenzer SPD im März. Das sei ein Teil der von ihm angesprochenen „Kriegstüchtigkeit“ Deutschlands. Nicht auch darüber nachzudenken, würde seinen Amtseid zuwider laufen. Daher sei es auch ganz richtig, dass sich hochrangige Bundeswehr-offiziere Gedanken über viele denkbare Szenarien machen, auch über den Taurus. Jedoch würde es nicht dazu gehören, sich dabei von fremden Diensten abhören zu lassen. Diese Panne müsse analysiert und abgestellt werden, so Pistorius vor rund 200 vom SPD Stadtverband ausgelosten Gästen.

Neben dem „Bundeswehr-Abhörskandal“ standen Fragen der Verteidigungsfähigkeit und der Ausgestaltung der „Zeitenwende“ im Fokus seines ca. einstündigen Überblickes. Bei der Beschaffung einer modernen Ausrüstung der Bundeswehr sei man in der letzten Zeit einen großen Schritt vorangekommen, damit werde das Sondervermögen bald aufgebraucht sein.



Der Bundesminister betonte, dass es auch in Zukunft wichtig sei, die Diskussion um die Rolle und Ausstattung der Streitkräfte weiterhin zu führen. Dazu gehöre die permanente Finanzierung der Bundeswehr, aber auch eine Debatte über die Wiedereinführung der Wehrpflicht, bzw. einer allgemeinen Dienstpflicht. Dies seien jedoch keine Dinge, so Pistorius, die von heute auf morgen kommen können, aber die Diskussion müsse offen geführt werden.

Nicht alle diese Aussagen gefielen den rund 200 Gästen, die von MdB Thorsten Rudolph und der Koblenzer SPD eingeladen wurden. „Es hilft ja nicht! Wir müssen uns auch mit diesen Themen beschäftigen, damit wir nicht eines Tages von irgendwelchen Entwicklungen über-rannt werden! Pistorius hat das Thema klar deutlich auf den Punkt gebracht und es wäre gut, wenn es mehr Veranstaltungen, wie diese geben würde!“ so Andreas Schmitz, Kandidat für den Stadtrat der Gölser SPD.

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller
Steuerberater

Andrea Buch
Steuerberaterin

Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!



Zum Dreck-Weg-Tag am 16. März sind über 60 Personen dem Aufruf der Gölser Heimatfreunde und der Freiwilligen Feuerwehr gefolgt und haben sich an der Eicherhalle getroffen. Zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Gölz und Bisholder halfen mit, die Gölser Gemarkung von herumliegendem Müll zu befreien. Auch eine Gruppe der Seepfandfinder mit rund 40 Teilnehmern nahmen am Dreck-Weg-Tag teil. Unter der Leitung von Heimatfreunde-Mitglied Werner Wilbert wurden die einzelnen Teams eingeteilt. Insgesamt wurden zwei Container mit Müll gefüllt. Im Anschluss an das große Aufräumen traf man sich in der Vereinshalle, um sich dort mit frisch gegrillten Bratwürstchen, gesponsert von den Heimatfreunden, und gekühlten Getränken, die Gjergj Olaku, Inhaber des Gölser Rewe Marktes, zur Verfügung gestellt hat, zu stärken.

Saubere Heimat bedeutet Sicherheit

FÜR FREIE WÄHLER ist es seit Jahren eine Selbstverständlichkeit beim „Dreck weg Tag“ mit anzupacken. Dieses Mal trafen sie sich in Gölz und Metternich zum Aufräumen.



Gemeinsam mit den Ratsmitgliedern Christian Altmaier und Julia Kübler (beide Metternich) kamen nicht nur Vorstandsmitglieder der Ortsvereinigung links von Mosel und Rhein, wie die stellvertretende Vorsitzende Maria Linz-Bender (Gölz) dazu, sondern auch Eltern mit Kindern, die dem Aufruf folgten. „Wir haben leider viele Säcke voller Müll zusammen-gesammelt. Für die Kinder war es ein Erlebnis, wenngleich es sie auch besorgt hat, dass entlang der alten Eisenbahnstrecke nach Rübenach so viel Müll zu finden war“, berichten die Ratsmitglieder Christian Altmaier und Julia Kübler.

Aufgrund der Rückmeldungen wollen FREIE WÄHLER bald zu einer weiteren Müllsammlung aufrufen, hierzu wird Anja Wilberg die Organisation wieder übernehmen. „Eine saubere Heimat bedeutet auch Sicherheit für die Bürger“, bergünden Anja Wilberg und Maria Linz-Bender ihren Einsatz. Ein Pick-Up sammelte alle Müllsäcke ein, über 20 waren es am Ende des Tages aus den Gemarkungen Metternich und Gölz.

Modern und Solide Wohnen

- Top-Fassaden
- Top-Innengestaltung
- Top-Team

Geht nicht - gibt's nicht

Preisträger 2012
Deutscher Fassadenwettbewerb

Malermester seit 2003
Sascha Walkowiak

malerschieß
WEITERBILDUNG

Gulisastraße 41
D-56072 Koblenz
Fon 0261-46548
E-Mail info@malerschuess.de

www.malerschuess.de

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

02 61 / 32 42 9

EP: Daffertshofer
ElectronicPartner

ELEKTRO-HAUSHALTSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST

Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Ein starkes Team für Güls und Bisholder

Am 9. Juni wählen gehen!



Jutta Spurzem

Simon Schneider

Christian Schwetz

Eva Keuser

Mirjam Kasper

Josef Oster

Werner Kreuter

August Hollmann

Karl-Heinz Rosenbaum

Andreas Kerner

Karsten Lunnebach

Dafür stehen wir:

- für ein l(i)ebenswertes Güls & Bisholder
- stets ein offenes Ohr für die Belange und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- wir sind das Bindeglied zwischen Bürger und Verwaltung
- Beschilderung und Ausweisung der Wanderwege in und rund um Güls und Bisholder
- Treffpunkte für Jugendliche schaffen
- Pflege von Tradition und Brauchtum
- Nutzbarmachung der Schulsporthalle für Veranstaltungen der Vereine

- Unterstützung zur Anlage weiterer Wildblumenwiesen
- Umgestaltung des Buswendeplatzes in Bisholder und Verlagerung der Wertstoffbehälter unter die Erde
- Förderung des Tourismus in unserem Heimatort
- ECO Toiletten für den Badestrand im Moselbogen
- Erhalt des innerörtlichen Lebensmitteleinzelhandels
- zügiger Bau der neuen KiTa mit einer Kochküche für frisch zubereitete Speisen
- intensive Begleitung der Sanierungsmaßnahmen am Bühnenhaus



Wir setzen uns für Sie ein!

Prioritätenliste für Güls und Bisholder

Meine drei Wünsche für unseren Ort:

Bitte einwerfen bei:

August Hollmann, Bisholderweg 95

Jutta Spurzem, Am Zehnthof 12

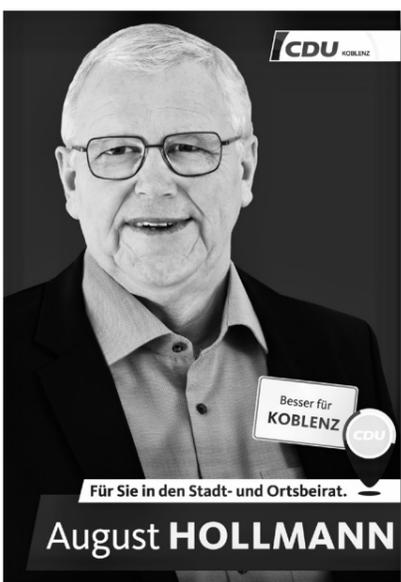
Mirjam Kasper, Schwester-Modesta-Str. 3

oder an unseren

Info-Ständen der CDU

13. April und 18. Mai

10 bis 12 Uhr auf dem Plan

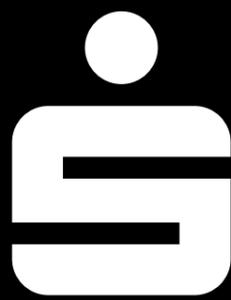




Zu kalt?

**Mit der Sparkasse
finden Sie die
richtige Immobilie.
Inklusive passender
Finanzierung.**

sparkasse-koblenz.de/immobilien



**Sparkasse
Koblenz**

Suchen, finden, finanzieren, kaufen

Mit der Sparkasse Koblenz Wohnräume verwirklichen
Eine Immobilie – ein Ein- oder Mehrfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung – zu erwerben, ist ein großer Schritt, bei dem es von der Suche bis zum Einzug diverse Aspekte zu beachten gibt. Ein planvolles Vorgehen ist hier entscheidend. Bei diesem Prozess unterstützt und begleitet Sie die Sparkasse Koblenz kompetent und zuverlässig. Dies bescheinigen auch die Kunden des ImmobilienCenters mit ausgezeichneten 4,8 von 5 Sternen auf Google.

Die passende Immobilie und die richtige Finanzierung
Zu Beginn eines Immobilienkaufs sollten Sie sich darüber bewusst sein, welche Eigenschaften Ihr Wohnobjekt aufweisen soll. Hier geht es um die benötigte Wohnfläche, den Zustand der Immobilie, die Lage und vieles mehr. Über das Immobilienportal der Sparkasse Koblenz kann die Suche nach einem passenden Objekt sofort beginnen: www.sparkasse-koblenz.de/immobilien.

Für die Finanzierung der eigenen vier Wände muss Ihr persönlicher finanzieller Rahmen klar definiert sein. Wenn die Ersparnisse den Kauf nicht vollständig abdecken, wird häufig auf einen Immobilienkredit zurückgegriffen. Mindestens 20 bis 30 Prozent Eigenkapital sollten eingebracht werden. Die Spezialistinnen und Spezialisten der Abteilung Baufinanzierung helfen Ihnen gerne bei der individuellen Finanzierungsplanung, auch in Bezug auf alternative Finanzierungsquellen, zum Beispiel der Inanspruchnahme von staatlichen Fördermitteln.

Die Besichtigung
Auf die Immobiliensuche folgt die Besichtigung vor Ort. Die Immobilienvermittlerinnen und -vermittler der Sparkasse Koblenz bieten Ihnen Unterstützung bei der Sichtung und Bewertung der Verkaufsunterlagen und der Objektbesichtigung. Hier gilt es, insbesondere auf Schäden oder Mängel an Dach, Wänden und Decken, Heizkörpern und Elektrik zu achten. Zudem ist eine Erkundung der Wohngegend zu empfehlen, um die Infrastruktur beurteilen zu können. Bei Interesse an der Immobilie lassen Sie sich alle weiteren Unterlagen wie Grundrisse und Energieausweis übermitteln. Empfohlen wird zusätzlich, Bausachverständige für eine Überprüfung des Hauses zu beauftragen.

Der Kaufpreis und der finale Kaufvertrag
Je nach Situation kann der Kaufpreis nach unten verhandelt werden, jedoch sollten Sie dafür Ihre eigenen Chancen zuvor realistisch bewerten. Zudem kann eine Marktpreiseinschätzung über die Sparkasse Koblenz eingeholt werden. Kommt es zu einer Einigung, wird eine Kaufabsichtserklärung erteilt. Sind alle Details geklärt und liegt die Finanzierungszusage vor, kann ein Kaufvertrag notariell beurkundet werden. Die Begleitung bei Notarterminen befindet sich ebenfalls im Leistungsspektrum der Sparkasse Koblenz.

Die Sparkasse Koblenz als kompetente Beraterin
Die Vorbereitung und individuelle Durchführung aller Schritte beim Immobilienkauf bedürfen eines hohen Zeitaufwandes und fachlicher Expertise rund um Suche, Besichtigung, Kommunikation mit dem Verkäufer und einer möglichen Finanzierung. Die Sparkasse Koblenz ist dafür genau die richtige Anlaufstelle. Ob Eigentumswohnung, Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus: hier erhalten Sie alle Leistungen rund um die Immobilie aus einer Hand – in gewohnt starker Servicequalität. Die Beraterinnen und Berater in den Geschäftsstellen vor Ort helfen Ihnen gerne weiter. Sprechen Sie sie einfach an.

Unser Tipp: Im Online Magazin der Sparkasse Koblenz (www.magazin.sparkasse-koblenz.de) finden Sie einen detaillierten Leitfaden zum Immobilienkauf, inklusive einer Checkliste mit wichtigen Fragen bei der Hausbesichtigung bzw. dem Hauskauf.



Mode, Fast Fashion und Nachhaltigkeit

Gölser Gesprächsabend zu Mode und Nachhaltigkeit war gut besucht

Die Grünen Güls und Fraueninitiative Lokale Agenda 21 veranstalteten im März einen Abend zum Thema „Mode, Fast-Fashion und Nachhaltigkeit“ in der Kath. Begegnungsstätte. Rund 35 Interessierte waren gekommen. Der Abend brachte viel Interessantes zum Thema Mode hervor. Mode-Kollektionen wechseln immer schneller. Bis zu 24 Kollektionen werden pro Jahr herausgegeben. Eine Jeans verbraucht rund 7.000 Liter Trinkwasser. Die Modeindustrie ist mittlerweile für 20 Prozent der globalen Abwässer und 10 Prozent der globalen CO₂-Emissionen verantwortlich. Jedes Kleidungsstück hat eine Weltreise hinter sich, bis es im Laden hängt. Aber wie kann man es besser und nachhaltiger machen? In einem



kurzweiligen Abend bei Sketchen, Sekt und Diskussionen, wurden Second-Hand-Läden und Tauschbörsen vorgestellt. Es wurde Kleidung präsentiert und manch eine Jacke wechselte danach ihren Besitzer. Eine Ausstellung des BUND rundete den Abend ab. Michael Kock, Co-Sprecher der Grünen Güls, zeigte sich zufrieden. „Die Fraueninitiative hat einen interessanten Abend gestaltet. Der nächste Schritt müsste nun eine echte Tauschbörse in Güls sein. Bis dahin werden wir aber die Second-Hand-Läden in Koblenz durchstöbern, denn man schont die Umwelt und den Geldbeutel, wenn man sich für gebrauchte Kleidung entscheidet. Gebrauchtes muss nicht abgetragen oder altmodisch sein.“

Am 28. Februar kam besonderer Besuch ins Seniorenheim: Die beiden Alpakas Giant und Gismo vom Hirschbach-Alpaka- Hof in Ahrbrück kamen mit ihren Besitzern Anja und Marko in den Laubenhof. Die beiden Tiere sind an den Menschen gewöhnt und für Besuche dieser Art ausgebildet. In einem großen Kreis saßen die Bewohnerinnen und Bewohner die Alpakas beobachten und erste Kontakte knüpfen. Die hell- und dunkelbraunen, wolligen Tiere waren nicht nur schön anzuschauen, sondern ließen sich auch gern füttern und streicheln. Wer wollte, konnte etwas Müsli, welches von den Besitzern mitgebracht worden war, in die Hand nehmen und den Tieren damit eine Freude

machen. Während Giant von einem zum anderen ging und genüsslich Futterte, machte Gismo es sich in der Mitte des



Kreises bequem, wo er sich hinlegte und ausgiebig streicheln ließ. Nach und nach überlag auch bei denen, die anfänglich gezögert hatten, die Neugier und so trauten sich letztlich fast alle, die Tiere zu füttern und ihre dicke Wolle

zu berühren. So entstanden ganz besondere Momente zwischen Mensch und Tier, die viele Bewohnerinnen und Bewohner zum Strahlen brachten und als einzigartiges und herzerwärmendes Erlebnis in Erinnerung bleiben. Gefördert wurde der Alpaka-Besuch von der Stiftung Seniorensseele.

Neuer Vorstand des Heimatmuseums gewählt

Conny Gottschalk bleibt weitere zwei Jahre Vorsitzende – Vorbereitungen zur Sonderausstellung zu „1250 Jahre Güls“ laufen

Alle zwei Jahre ist es so weit: Vorstandswahlen im Heimatmuseum Güls. Am 14. März 2024 begrüßte Vorsitzende Conny Gottschalk rund 20 Prozent aller Mitglieder des Vereins in den Räumen des Museums in der Gulisastraße 4. Und um es gleich vorwegzunehmen: Mehr oder weniger ist der alte bewährte Vorstand auch der neue. Das heißt, dass Lothar Kneifl als Schatzmeister wiedergewählt wurde, ebenso Heike Lorisika als Schriftführerin, Lothar Freund und Christoph Seibel als Beisitzer. Conny Gottschalk kandidierte erneut als Erste Vorsitzende und wurde einstimmig, wie alle anderen auch, gewählt. Sie teilte etwas wehmütig mit, dass die nun kommenden zwei Jahre ihre letzte Amtsperiode seien.

Neu gewählt wurden in den Vorstand Ralf Rump als Beisitzer und Jens Kowalke als Zweiter Vorsitzender. Alle sieben freuen sich auf die kommenden zwei Jahre, insbesondere auf die große Ausstellung zu „1250 Jahre Güls“, die im März 2025 in den Räumen des Museumsvereins eröffnet wird. Manfred Kühn und Alfred Weber stellten sich erneut als Kassenprüfer zur Wahl. Einstimmig wurden auch sie gewählt. Zuvor hatte Alfred Weber als Wahlleiter und Sprecher der Kassenprüfer die Arbeit des Vorstands gelobt und dem Schatzmeister Lothar Kneifl eine tadellose Buchführung bestätigt. Der Verein steht finanziell auf gesunden Füßen. Das Prinzip der ehrenamtlichen Vereinsarbeit, dass Ausstellungen und Veranstaltungen durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsoren – ohne Zuschüsse von Stadt und Land – abgedeckt werden, hat sich nun über Jahre bewährt.

Einen ausführlichen Rückblick auf die Jahre 2022 bis 2024 und einen Einblick in die Vorbereitungen der Jubiläumsveranstaltung gab Conny Gottschalk. Rückblickend betonte die alte und neue Erste Vorsitzende, dass die Widrigkeiten der Corona-Pandemie auch die Museumsarbeit erheblich erschwerten. Dennoch gelang den Gülsener Husaren bei ihrem Gastspiel im Museum mit ihrer Ausstellung zu 4x11 jekken Jahren im April und Mai 2022 ein überzeugender blau-weißer Auftritt.

Im Herbst 2022 dann eröffnete die Präsentation der „Gülser Schätze“ ihre Pforten. Dieser Quer-



Sieben auf einen Streich – der neue Vorstand des Museumsvereins: Ralf Rump, Christoph Seibel, Conny Gottschalk, Jens Kowalke, Heike Lorisika, Lothar Kneifl und Hans Freund (v.l.)

schnitt durch die Sammlung des Museums gab überraschende Einblicke in das, was dem Museum tatsächlich gehört und was besonders sehenswert ist. Diese Ausstellung, die am 29. Oktober 2023 endete, wurde endlich einmal wieder nach den Corona-Jahren von regelmäßigen Veranstaltungen begleitet. Von einer Taschenlampenführung für die Jüngeren bis zu einer Cocktailführung für die Älteren, vom Kinoabend bis zum Walnuss-Vortrag und zur Walnuss-Verkostung wurde einiges geboten und insgesamt alles sehr gut besucht, zumal die meisten Events ja auch kostenlos für die Besucher und Besucherinnen waren.

Begeistert wurde auch der von Lea Gottschalk produzierte Imagefilm des Museums aufgenommen: „150 Sekunden Heimatmuseum Güls“, zu finden auf der Homepage des Museums. Wie der neu gestaltete Flyer oder ein werbewirksames Roll-up wurde auch dieser Film finanziert über das Förderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz zur „Stärkung der Ver-

einbarung im Kulturbereich zur Überwindung der Folgen der Corona-Pandemie“, für das sich das HMG erfolgreich beworben hatte. Wer schon einmal einen Antrag zur Förderung gestellt hat, weiß, dass das kein Selbstläufer ist, sondern akribischer Vorbereitung bedarf und viel Geduld für den nö-

tigen Schreibaufwand erfordert.

Zum Ende der lebendigen Versammlung ging Conny Gottschalk auf interessierte Fragen der hilfsbereiten Mitglieder ein. Vor allem die Sonderausstellung zu „1250 Jahre Güls“ ab März 2025 stand dabei im Mittelpunkt. Hier betonte die Erste Vorsitzende, dass nun nicht nur die Renovierung und Neugestaltung der Räumlichkeiten des Museums ansteht, sondern zum einen vor allem viel Forschungsarbeit in Archiven zu leisten ist, um in der Ausstellung auch gesicherte Fakten präsentieren zu können, und zum anderen, dass Überlegungen angestellt werden müssen, was ausgestellt wird und wie es dann in der neuen Ausstellung präsentiert wird. Da sehr viele Exponate ausgeliehen werden müssen, ist rechtzeitig die Leihe z.B. bei privaten Besitzern oder anderen Museen zu beantragen.

Eine erfahrene Museumsgestalterin machte im Februar mit dem Vorstand und aktiv sich engagierenden Mitgliedern einen eintägigen Workshop. Und die Idee, wie diese Ausstellung aussehen könnte, wurde entwickelt. In drei „Schlüssellochveranstaltungen“ in diesem Jahr wird der Vorstand des HMG interessierten Bürgern und Bürgerinnen verraten, was bisher erforscht, herausgefunden, geplant wurde. „Bei jedem Besuch wird das Museum interessanter“, schrieb eine Besucherin ins Gästebuch. Liebe Interessierte, freuen Sie sich deshalb auf die Sonderveranstaltungen in diesem Jahr und bereits jetzt auf die Jubiläumsausstellung in 2025.



Das Heimatmuseum Güls ist das „Gedächtnis des Ortes“. Alle, die etwas wissen, alle, die etwas herausfinden möchten, alle, die mitwirken möchten beim Gülsener Jubiläum 2025, sind herzlich eingeladen, Kontakt mit dem Museumsteam aufzunehmen:

E-Mail: info@heimatmuseum-guels.de oder Telefon: 0174 7917829.

Das „Gedächtnis eines Ortes“ braucht geschichtsinteressierte wie tatkräftige Menschen. Und es braucht Frauen, Männer und Institutionen, die durch ihren Beitritt die Museumsarbeit aktiv unterstützen. Einen Mitgliedsantrag finden Sie auf der Homepage.

www.heimatmuseum-guels.de

1250 Jahre Güls...



Andreas Schmitz,
Stadtrat: Listenplatz 39
Ortsbeirat: Listenplatz: 5

Angelika Casselmann,
Stadtrat: Listenplatz 34
Ortsbeirat: Listenplatz: 8

Toni Bündgen,
Stadtrat: Listenplatz 11
Ortsbeirat: Listenplatz: 1

Doreen Werth,
Stadtrat: Listenplatz 22
Ortsbeirat: Listenplatz: 4

Detlef Pilger,
Stadtrat: Listenplatz 1
Ortsbeirat: Listenplatz: 10

... wir freuen uns drauf!



LOTTO-Elf spielt für die 9-jährige Rosalie aus Güls

Weltmeister und nationale Fußballstars kommen am 19. September auf den Gölser Sportplatz

Im März ist der BSC Güls der Einladung der LOTTO-Elf und LOTTO RLP gefolgt und haben an der Präsentation des Spielplans 2024 teilgenommen.

Eine rundum schöne und kurzweilige Veranstaltung bei LOTTO Rheinland-Pfalz in Koblenz. Unter den vielen Gästen waren auch etliche Spieler der LOTTO-Elf, wie Dariusz Wosz, Weltmeister Guido Buchwald (links auf dem Bild), Komiker Guido Cantz und einige mehr. Im Spieljahr 2024 wird die Mannschaft von Hans-Peter Briegel und Euro-Eddy (Edgar Schmitt – rechts auf dem Bild) gecoacht, die ebenfalls anwesend waren.

In diesem Jahr feiert die LOTTO-Elf zudem ihren 25. Geburtstag. In dieser Zeit haben die Fußballer und Fußballerinnen bereits über 4 Mio. Euro für gute Zwecke eingespielt.

Am 19. September spielt die mit Weltmeistern und vielen nationalen Fußballstars besetzte LOTTO-Elf gegen eine Koblenzer Stadtauswahl mit Größen des Koblenzer Fußballs. Das Spiel findet um 19.00 Uhr auf dem Rasenplatz in Güls statt. Der BSC 1950 Güls e.V., in Verbindung mit dem Förderverein des BSC Güls und LOTTO RLP richten dieses Spiel aus, um das 9-jährige Gölser Mädchen Rosalie Karbach und dessen Familie zu unterstützen. Rosalie leidet seit Geburt an einem Herzfehler und verbrachte bereits im



Säuglingsalter mehr als ein Jahr auf der Intensivstation. Leider kann Rosalie auch nicht sprechen. Sie benötigt eine ganztägige Betreuung, was einen immensen Pflegeaufwand darstellt.

Nach intensiven Gesprächen zwischen dem BSC Güls und der Familie Karbach, hat sich der BSC entschlossen, Rosalie zu helfen. Wie sich im Gespräch mit den Eltern von Rosalie ergeben hat, wäre die Beschaffung eines ergotherapeutischen Gerätes zur weiteren Therapie von Rosalie immens wichtig. Dieses Gerät wird leider

nicht von der Krankenkasse übernommen und kostet mehr als 10.000 Euro. Daher wird der Erlös des Benefizspiels für die Anschaffung des Gerätes zur Verfügung gestellt.

Der Oberbürgermeister der Stadt Koblenz David Langner sowie die Bürgermeisterin Ulrike Mohrs haben die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen. Die Eintrittskarten werden voraussichtlich schon am Familienfest vom 9. bis 12. Mai auf dem Gölser Sportplatz verkauft.

Foto: Foto-Seidel

Neues vom Gölser Wochenmarkt im April

Es ist Sommerzeit! Das heißt für den Gölser Wochenmarkt: verlängerte Öffnungszeiten bis 18.30 Uhr! Das ist ja auch gut so, dann muss man sich nicht ganz so beeilen, wenn man bei allen Ständen auf dem Markt etwas kaufen will und eventuell anschließend oder zwischendurch auch noch gemütlich etwas essen und trinken will! Es soll ja niemand gehetzt werden!

Eine enttäuschende Nachricht haben wir: Unser Spätzlemobil wird wohl in diesem Jahr nicht mehr auf dem Markt sein. Barny ist zurzeit in seinem Brotberuf so stark eingebunden, dass er keine Märkte mehr bedienen kann. Wie schrieb er wörtlich: „eine schlechte Nachricht für meinen geliebten Gölser Wochenmarkt“. Recht hat er, aber wir hoffen für ihn, für uns und für alle Kundinnen und Kunden, dass er vielleicht in 2025 wieder kommen kann.

Ja, und dann gibt es noch die schlechte Nachricht zum Blütenfest: wie in jedem Jahr kann am Blütenfestwochenende der Wochenmarkt wegen der Schausteller und Fahrgeschäfte auf dem Platz am 26.04. nicht stattfinden. Das ist traurig, aber unabänderlich!

Dafür feiern wir direkt in der Woche danach unseren Jubiläumswochenmarkt: vier Jahre gibt es den Gölser Wochenmarkt nun schon - und dank unserer treuen Kundinnen und Kunden sowie unserer verantwortungsbewussten und disziplinierten Beschickerinnen und Beschicker gehen wir zuversichtlich und fröhlich ins fünfte Jahr.

Klar ist, dass also am 3. Mai ein bisschen gefeiert wird: es gibt natürlich wieder ein Gratis-Eis für unsere jüngsten Kunden, auch die Erwachsenen werden wieder eine kleine Überraschung bekommen und zudem wird es ein breites Angebot an zusätzlichen Ständen geben. Als besonderes Highlight haben wir eine griechische Tanzgruppe gebucht, die uns einige Volkstänze nach den Klängen unserer beliebten Gölser Weltmusikgruppe Zores&Bagaasch vorstellen wird! Güls, wie es tanzt und spielt! Kaum ist das Blütenfest beendet, geht die Show auf dem Marktplatz weiter.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher, viele Kundinnen und Kunden, viele Freundinnen und Freunde zu unserem Jubiläumsmarkt am 3. Mai 2024!

Ihr und euer Wochenmarktteam

Endlich Schatten für den Spielplatz im Neubaugebiet

Große Freude über viele neue Bäume für Güls – Wohngebiete werden aufgewertet

Was gibt es Schöneres, als mit seinen Freunden auf dem Spielplatz zu toben, zu schaukeln oder zu rutschen? Das gilt auch für viele Kinder aus dem Neubaugebiet südliches Güls und für alle Gölser und Bisholderer Kinder, die den Weg zum neuen Spielplatz in der Nähe der Kapelle finden. Bisher waren sie dabei allerdings besonders im Sommer der prallen Sonne ausgesetzt.

Eine unhaltbare Situation, findet Ortsgruppensprecher Michael Kock: „Der Spielplatz ist toll angelegt und bereichert das Neubaugebiet ungemein. Dass aber keinerlei Sonnenschutz mitgeplant wurde, verstehe ich nicht. Besonders im Sommer kann man so seine Kinder kaum guten Gewissens hier toben und spielen lassen.“

Abhilfe schafft nun ein neu gepflanzter Baum, der bereits vor Monaten vom Ortsbeirat gefordert und nun durch das mehrfache Nachhaken des Vorsitzenden der Koblenzer Grünen, Christopher Bündgen, in südliche Richtung gesetzt wurde: „Der Baum ist ein Anfang und wird im Sommer zumindest etwas Schatten werfen. Weitere ein bis zwei Bäume würden da sicher noch mehr helfen. Auch Bänke für die Eltern und Großeltern, die bereits vom Ortsbeirat gefordert wurden, braucht es auf diesem Spielplatz. Hier gilt es, weiter dran zu bleiben. Ich danke Frau Mohrs und dem Eigenbetrieb Grünflächen für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit. So können wir auch

künftig einiges in Güls gemeinsam bewegen“, so Bündgen.

Die Sprecherin der Gölser Grünen, Sandra Best, lobt derweil die Verwaltung für das Setzen so vieler neuer Bäume im Neubaugebiet: „Mit den vielen neuen

Bäumen erhält das Neubaugebiet noch mehr Grün. Sie spenden uns Schatten und gute Luft, den Tieren und Insekten Lebensraum und Schutz. Danke an die Verwaltung für diese weitere Aufwertung des Gebiets im Sinne aller.“



Freuen sich über den neuen Baum am Spielplatz im Neubaugebiet südliches Güls: (v.l.) Anne Buckler, Michael Kock, Andrea Mehlbreuer, Christopher Bündgen, Hans-Peter Ackermann, Sandra Best, Franz-Josef Witsch-Rothmund, Holger Best
Foto: Hannah Kock

SPD

dein cem

PLATZ 56

CEM ILHAN

Der CDU-Stammtisch „Historisches Güls“ geht den Namen unserer Straßen auf den Grund und stellt die Herkunft den Lesern des Gölser Blättches in einer Serie vor.

Nachtrag: Neue Erkenntnisse zu „Im Palmenstück“

Der Name „Im Palmenstück“ ist ein eher ungewöhnlicher Name, der erst mit der Eingemeindung in die Stadt Koblenz 1970 entstand. Davor hieß der nördliche Teil der heutigen Straße „Im Palmenstück“ noch „Kastorstraße“. Dieser Name geht zurück auf den „Kastorhof“, ein großes Hofgut des Koblenzer Stifts St. Kastor, welches sich im Mittelalter und der Frühen Neuzeit wohl im nördlichen Bereich der Straße befand. Auf einer Karte aus dem frühen 19. Jahrhundert findet sich der Name „Castorhofstraße“ sowie Flurbezeichnungen, die den Namen „Castorhof“ tragen. Zur Zeit der französischen Herrschaft um das Jahr 1800 herum wurden geistliche Besitzungen durch den Staat enteignet und teils an Privatleute verkauft. Dies geschah wohl auch mit dem Kastorhof, dessen Spuren sich im 19. Jahrhundert verlieren und der wohl nach und nach überbaut wurde. Ebenfalls im Bereich des heutigen Palmenstücks, möglicherweise nahe der Kreuzung Eiseheilgenstraße, lag wohl im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit der Fronhof der Abtei Siegburg, welcher im späten 18. Jahrhundert baufällig wurde. Der untere Teil der heutigen Straße „Im Palmenstück“ führte aus dem alten Ortskern heraus Richtung Lay und trug im Volksmund den Namen „Unterweg“. Mit Bau der heutigen B416 in den 1930ern wurde der „Unterweg“ teilweise durchkreuzt, und nach Zunahme des Verkehrs Mitte bis Ende des 20. Jahrhunderts wurde die direkte Verbindung zwischen den beiden Straßen durchbrochen, sodass das heutige untere „Palmenstück“ eine Sackgasse ist. Da es in der Koblenzer Altstadt bereits eine Kastorstraße gab, wurde die Gölser Kastorstraße in „Im Palmenstück“ umbenannt. Der Name wurde gewählt aufgrund einer Flur, wo einst ein Buchsbaum stand, an dem für Palmsonntag die Zweige abgeschnitten wurden.

Gölser Straßennamen

FROMM
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

Ostermontagstour des MGV Moselgruß

Mit dem Planwagen durch die Gölser und Winingener Gemarkung – Familienabend im Oktober



Bei strömendem Regen traf sich die Moselgrußfamilie am Ostermontag mit ihren Gästen vor dem Bühnenhaus in Güls. Um die Wartezeit bis zum Eintreffen der von Werner Fries gezogenen Planwagen zu versüßen, wurde erst einmal mit einem Eierlikör aus dem Hause Hollmann angestoßen. Auf der knapp zwei-stündigen Fahrt über den Heyerberg, die Gölser und Winingener Gemarkung bis zum Hexenhügel und zurück nach Güls, bei der die 38 Ausflügler auf ihren Wagen mit ausreichend Wein und Bier versorgt

waren, wurde auch wieder die Tradition des Eierkippens gepflegt. Abschließend gab es in den Räumlichkeiten der AWO noch einen wärmenden Eintopf, und die Sänger des MGV lockerten das gemütliche Beisammensein mit dem ein oder anderen Liedbeitrag auf. Gegen Nachmittag ging ein schöner Ostermontag zu Ende, von dem auch unsere zehn Gäste, welche sich über das Gölser Blättche zu dieser Tour angemeldet hatten, hellauf begeistert waren. Nicht nur die gut organisierte Fahrt und die

üppige Verpflegung auf den Wagen, sondern auch die tolle Gemeinschaft, die der Männergesangverein Moselgruß pflegt, wurden lobend erwähnt. Andreas Kerner, der 1. Vorsitzende des MGV bedankte sich schließlich bei allen Mitfahrenden und konnte sich am Ende den Hinweis nicht verkneifen, dass der MGV jedes Jahr im Oktober auch einen Familienabend mit Musik, Unterhaltungsprogramm und einer großen Tombola durchführt. Auch dort ist jeder Gölser herzlich willkommen...



Zu einem interessanten Bürgerspaziergang mit unserem Gölser Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann auf dem Heyerberg hatten die Gölser Grünen eingeladen. Nach der Begrüßung an der Grillhütte gab der Ortsvorsteher einige Erläuterungen zu den Bildstöcken des Gölser Kreuzweges, die in der aufwändigen Sgraffiti-Technik durch den Metternicher Künstler Philipp Dott angefertigt wurden. Weiterhin stellte der BUND-Mitarbeiter Stefan Schliebner seine Arbeit in dem Biotop hinter der Kapelle vor. Auch zur allgemeinen Arbeit des BUND informierte Thomas Bernhard. Gemeinsam ging es dann zu der ehemaligen Sand- und Kiesgrube Richtung Rübenach, wo der Ortsvorsteher die Ausmaße der geplanten Fotovoltaikanlage erklärte. Einen schönen Abschluss stellte der Rückweg durch das renaturierte Schleiderbachtal dar.

Güls gemeinsam bewegen

Starkes Team der Gölser Grünen für die Kommunalwahl

Auf ihrer jüngsten Sitzung stellten sich die Gölser Grünen geschlossen hinter ihr Personal für die Wahlen am 9.6.2024. Als Kandidat für die Ortsvorsteherwahl erhält, wie schon vor zwei Jahren, der überparteiliche Kandidat Hans-Peter Ackermann die Unterstützung der Gölser Grünen. Ortsgruppensprecher Michael Kock betont: „Wir freuen uns sehr, dass Hans-Peter Ackermann auch dieses Jahr wieder von der Gölser SPD unterstützt wird. Das zeigt, dass er durch seine gute Arbeit überzeugen konnte und auch für die SPD der beste Kandidat für dieses Amt ist. Hans Peter ist und bleibt Grüner. Natürlich unterstützen auch wir ihn in seiner Kandidatur und darüber hinaus.“ Kock und Ackermann bilden mit den Listenplätzen 12 und 10 auf der Grünen Kommunalwahlliste das Gölser Spitzen-duo. Ebenso vertreten sind dort Hans Ternes (Platz 32), Andrea Mehlbreuer (Platz 35), Anne Buckler (Platz 41), Sandra Best (Platz 43), Brigitte Ternes (Platz 54) und Christopher Bündgen (Platz 56). Ortsgruppensprecherin Sandra Best

dazu: „Gemeinsam wollen wir Güls bewegen. Dafür haben wir sehr engagierte und kompetente Menschen für Ortsvorsteher, Stadtrat und Ortsbeirat aufstellen können.“ Best selbst tritt als Grüne Spitzenkandidatin für die Ortsbeiratswahl in Güls und Bisholder an. Ihr folgen auf der Liste Hans-Peter Ackermann, Waltraud Nüßlein, Hans Ternes, Andrea Mehlbreuer, Marc-Ansgar Seibel, Anne Buckler, Dr. Franz Josef Witsch-Rothmund, Holger Best, Rudolf Demerath und Angela Grütter. Christopher Bündgen, Vorsitzender der Koblenzer Grünen ist begeistert von dem starken Gölser Team: „Wir sind froh, in Güls eine so starke Liste zu haben. Das Engagement in den Stadtteilen ist wichtig, da die Bürger*innen der Stadtteile am besten wissen, wo es klemmt und wie Zusammenhalt gelingen kann. Die Zahl unserer Mitglieder wächst weiter, daher ist es uns nun auch zum ersten Mal gelungen eine vollständige Liste mit 11 starken Bewerber*innen für die Wahl aufzustellen. Gemeinsam können wir viel bewegen.“



Jetzt online bestellen!

Hollmann Eierlikör - der pure Genuss.

- Hausgemachter Premium-Eierlikör in erlesener Qualität aus besten Zutaten
- Fünf leckere Sorten nach bewährtem Rezept
- Hergestellt aus tagesfrischen Eiern
- Deutschlandweit bekannt und beliebt



Bisholderweg 103 • 56072 Koblenz-Güls • Tel.: 0261 / 41 07 5
email@gefuegelhof-hollmann.de • www.gefuegelhof-hollmann.de

Über 200 bunte Ostereier verteilt

Infostand kam bei Jungen und Junggebliebenen gut an



Ei Gude! Nach dem Motto „Politik neu denken“, überraschten am Ostermontag der unabhängige Ortsvorsteherkandidat Cem Ilhan und David Hennchen, Stadtrat und Freier Demokrat, die Gölser mit einer kleinen Aufmerksamkeit zum Osterfest. David Hennchen war begeistert über das große Interesse an der Aktion und die guten Gespräche: „Eine super Chance, viele Menschen mit unseren Zielen, Antworten und Lösungen zu erreichen.“ Vordringliche Gesprächsthemen und konstruktive Verbesserungsvorschläge waren auch bereits altbekannte Themen wie die Sauberkeit und Sicherheit unseres schönen Ortsteils sowie die Erhaltung und Entwicklung der dörflichen Gemeinschaft. Vor allem war die Freude über die Offenheit für Anregungen und Hinweise an beide Kandidaten zu spüren. Auch durch die Unterstützung des Vor-

sitzenden der Jungen Liberalen in Koblenz, Lion Kresja, konnte auf Augenhöhe mit den jungen Gölsern über Jugendarbeit im Ort gesprochen werden. Einmal mehr zeigte sich: Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sind stetig im Wandel. Die Angebote müssen daher kontinuierlich angepasst und zukunfts-fest überarbeitet werden. Der Einsatz hat sich gelohnt: Über 200 bunte Ostereier verschenkten Cem Ilhan und David Hennchen an alle Interessierten. „Schön war es, in viele neugierige, glückliche Kinderaugen zu blicken, die sich sehr über die Ostereier freuten.“ so David Hennchen. „Zeitweise wurden wir aus allen Richtungen überrannt. Wir freuen uns, dass der Infostand bei Jung und Junggebliebenen so gut ankam.“ ergänzt Cem Ilhan und versichert, dass diese nicht die letzte gemeinsame Aktion gewesen sein soll.

Balkon- und Terrassensanierungen

Bedachungen

Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH
Münsterweg 9a • 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4090896 • www.der-dachdecker-koblenz.de

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser
Meisterbetrieb
Gas
Heizung
Sanitär
Solaranlagen

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

j.kreuser-ko@t-online.de

Informationen zum Grünschnitt

Achtmal im Jahr können die Koblenzer Bürger Grünschnitt an bewohnten Koblenzer Grundstücken an der Bürgersteigkante zur Abfuhr bereitstellen. Dabei muss jedoch Einiges beachtet werden. Der Grünschnitt darf maximal einen Meter lang, Äste und Stämme dürfen nicht dicker als zehn Zentimeter, die Bündel nicht schwerer als 40 kg sein. Seit diesem Jahr dürfen keine Plastiksäcke und Plastiktüten mehr genutzt werden. Diese werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des kommunalen Service Betrieb Koblenz nicht mehr mitgenommen. Plastiksäcke sind nicht nachhaltig und können schon mal – ganz oder in Teilen – versehentlich mit in die Sammlung geraten, wodurch der Grünschnitt nicht mehr kompostierbar ist.

Außerdem wurden die geleerten Säcke oft nicht schnell genug von den Anwohnern weggeräumt, sodass sie dann, vor allem bei Wind, durch den Ort geflogen sind. Der Grünschnitt kann mit Kordel gebündelt, in kunststofffreien Papiersäcken wie z. B. den städtischen Grünschnitt-Papiersäcken (oben offen) verpackt oder in Kartons gefüllt (Deckel offen) am Abfuhrtag bis 6 Uhr an den Straßenrand gestellt werden. Den Grünschnitt nicht auf Privatgelände oder Grundstücksmauern abstellen. Weiterhin kann der Grünschnitt auch in PopUp-Säcken, kleinen BigBags oder anderen festen Behältnissen bereitgestellt werden. Hierbei ist immer zu beachten, dass ein Mitarbeiter diese alleine aus-

leeren kann und gut händelbar sind. Das betrifft sowohl die Größe als auch das Gewicht. Große BigBags (besonders die mit den vier Schlaufen) bekommen schnell ein sehr hohes Gewicht und werden nicht mehr ausgeleert und mitgenommen. Die städtischen Papiersäcke können in Güls im Büro des Ortsvorstehers zum Preis von 0,50 Euro pro Stück gekauft werden. Bei Abnahme von 10 Stück erhält man einen Gutschein für 100 Liter Komposterde, den man auf dem Kompostplatz in Niederberg einlösen kann. Grünschnitt kann auch auf dem Kompostplatz Niederberg angeliefert werden.

Weitere Informationen: servicebetrieb.koblenz.de

Scherben auf dem BSC-Parkplatz

Grüne Güls setzen sich für Austausch der Altglascontainer ein



Der Parkplatz auf dem Güls Sportgelände vom BSC und TC Güls erstrahlt in neuem Glanz. Aus der alten Buckelpiste wurde ein feingepflasterter Parkplatz mit Grünflächen und Bäumen. Nur eins stört: die unschönen Altglascontainer, von denen einer sogar so stark beschädigt ist, dass sich die Scherben regelmäßig auf dem Platz verteilen. Die Güls Grünen finden: Das ist kein tragbarer Zustand. Sprecherin der Ortsgruppe, Sandra Best, dazu: „Auf dem Parkplatz sind vorrangig Kinder und Jugendliche unterwegs, die zum Training gebracht oder dort abgeholt werden.

Dass hier überall Scherben aufgrund eines kaputten Glascontainers herumliegen, ist ein unhaltbarer Zustand.“ Das findet auch Christopher Bündgen, Vorsitzender der Koblenzer Grünen, der das Problem umgehend an die Verwaltung weitergereicht hat: „Auch wenn für die Container nicht der Servicebetrieb selbst, sondern eine externe Firma zuständig ist, wurde mir zugesagt, dass das Problem zeitnah behoben und möglichst der Container ausgetauscht wird. Vielen Dank an Frau Mohrs und den Servicebetrieb für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.“

www.moehlich.de

FRANZ - JOSEF

MÖHLICH

SANITÄR.-HEIZUNGSTECHNIK

- Bad • Heizung
- Regenerative Energien

Eisheiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de

Internationale und meditative Tänze

In der Pfarrbegegnungsstätte Güls findet am 13. April das Jubiläumstanzfest unter dem Motto „33 Jahre internationale und meditative Tänze in Güls und Koblenz“ statt. Ab 15 Uhr gibt es einen Workshop und gegen 17.00 Uhr startet dann das Fest. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Dozentin Annette Frick bietet in Güls regelmäßige Kurse für internationale Tänze und meditative Tänze an. Diese finden donnerstags von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Kath. Pfarr-

begegnungsstätte statt. Eine herzliche Einladung an alle, die Freude an Bewegung und Begegnung in Gemeinschaft haben und am Entdecken anderer Kulturen durch ihre Musik und Tänze. Ebenso kann Tanz eine Form sein, sich ganzheitlich als Körper-Seele-Geist-Einheit zu erfahren oder sogar eine Form des Gebetes. Die Termine für den nächsten Kurs sind: 2. Mai, 6. Juni und 13. Juni. Infos und Anmeldung telefonisch bei Annette Frick unter 0261-42128.

David Hennchen an der Spitze des FDP-Teams

Freie Demokraten machen Gülsern ein starkes Angebot für die Ortsbeiratswahl

Der FDP-Ortsverband NordWest hat bei seinem Parteitag im Weinhaus Grebel die Weichen für frischen Wind im Ortsbeirat gestellt. Nach konstruktivem Austausch der Gülsener Freien Demokraten über Chancen und Zukunft des Heimatstadtteils Güls wählte der Parteitag Stadtrat David Hennchen an die Spitze der FDP-Liste für die Ortsbeiratswahl am 9. Juni. Im engagierten Team aus „Gölser Pänz“ und Wahlgülsern folgen Hubertus Hacke, Dr. Axel Rott, Benjamin Zapp und mit Frauenpower Jorien Hennchen. Sie alle sind überzeugt: Güls kann mehr! Bisholder kann mehr! David Hennchen setzt sich dafür ein, dass durch eine attraktive Neugestaltung der Uferpromenade zur Dorfterrasse, Tourismus und Lebensqualität in Güls verbessert werden. Hierzu hatte er sich als ständiger Gast im Ortsbeirat bereits mit Ortsbeiratsmitgliedern und Verwaltung vor Ort ausgetauscht. Darüber hinaus betont er die Notwendigkeit der Stärkung von Einzelhandel und Nahversorgung in Güls. Die FDP schätzt das herausragend aktive Vereinsleben im Stadtteil hoch. Die Kandidaten sehen Ihren Auftrag, entsprechend ihrem liberalen Leitbild, darin

das bürgerschaftliche Engagement jedes Einzelnen in Güls und Bisholder weiter zu unterstützen und zu entfesseln. Räumlichkeiten entsprechend zu erweitern und leichter verfügbar zu machen. Hubertus Hacke plädiert für die Aufwertung des Bahnhofpunkts Koblenz-Güls sowie dessen barrierefreien Ausbau. Als Gülsler Kandidat und junger Familienvater, der gemeinsam mit David Hennchen für den Stadtrat kandidiert,

erneuert er die Forderung der FDP nach einem schlüssigen Verkehrskonzept für Güls, das er insbesondere wegen des Neubaus der Kita St. Servatius als dringend notwendig erachtet. Klar ist für Christian Kipping, Vorsitzender des FDP-Ortsverbands NordWest: „Die Freien Demokraten machen mit Ihrer Listenaufstellung den Gülsern und Bürgern von Bisholder ein top Angebot zur Wahl!“



Neben Dr. Axel Rott, David Hennchen, Benjamin Zapp und Hubertus Hacke (v.l.) kandidiert auch Jorien Hennchen für die FDP bei der Ortsbeiratswahl in Güls.

Ortstermin auf dem Friedhof

SPD Güls will weitere Entwicklung konstruktiv begleiten



Auf Einladung der SPD Güls kam der Werkleiter des Koblenzer Eigenbetriebs Grünflächen- und Bestattungswesen, Andreas Drechsler, mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Tanja Esch, Oliver Stracke und Michael Karkosch im März zu einem Ortstermin auf dem Gülsener Friedhof. Bei der gut besuchten Veranstaltung kamen viele Aspekte rund um das Thema „Friedhof Güls“ zur Sprache. Nach einigen einleitenden Worten durch den Gülsener SPD-Vorsitzenden Toni Bündgen äußerten sich Andreas Drechsler und sein Team zur geplanten Entwicklung des Gülsener Friedhofs. Dabei wurde erläutert, dass heute nur noch wenige traditionelle Erdbestattungen erfolgen und schon rund 80 Prozent der Beerdigungen als Urnen-

bestattungen gewünscht seien. Dies habe logischerweise auch Auswirkungen auf den Platzbedarf. Erste Planansätze zu einer bevorstehenden Neuordnung eines Teilbereichs des Gülsener Friedhofs wurden den Teilnehmern dargelegt und Fragen hierzu beantwortet. Eine konkrete Detailplanung soll dann im 2. Halbjahr 2024 dem Gülsener Ortsbeirat zur Beratung vorgelegt werden. Zum Pflegezustand des Gülsener Friedhofs – „Wildwuchs“ im Frühjahr und unzureichende Taktung der Entleerung der Behälter für Plastik und Grünschnitt – erfolgten Beschwerden aus dem Teilnehmerkreis. Die schwierige Wegesituation für Besucher mit Rollatoren, vereinzelte Mängel im Bereich der Verkehrssicherungs-

Darüber hinaus wurde auch mit der Werkleitung und seinem Team die perspektivische Entwicklung des Gülsener Friedhofs erörtert. Mittelfristig ist demnach eine Urnengemeinschaftsanlage geplant und langfristig scheint auch ein Weinrebenfeld nach dem Vorbild des Koblenzer Hauptfriedhofs möglich. Am Ende der ca. 90-minütigen Veranstaltung wurden viele Fragen der Gülsener beantwortet und Andreas Drechsler und Team nahmen im Gegenzug viele Wünsche und Anregungen auf. Ratsmitglied Toni Bündgen und die Gülsener SPD werden bei dem Thema „Friedhof Güls“ am Ball bleiben und die weitere Entwicklung kritisch, aber konstruktiv begleiten.

pflicht, ungepflegte Gräber, deren überbordende Gewächse für umliegende Nachbargräber oftmals ein Ärgernis darstellen wurden ebenso wie grabbezogene „Einzelfallproblematiken“ von Herrn Drechsler und seinem Team aufgenommen. Der Gülsener Friedhofsgärtner Werner Wilbert sprach das Thema Aufenthaltsqualität auf dem Friedhof an. Hierzu passt auch der Wunsch vieler Teilnehmer nach mehr Sitzmöglichkeiten und einem mehr an natürlicher Beschattung.

Sie möchten *FRÜHER* in RENTE?



Wir helfen!

0261-9115330

www.anwaelte-eu.de



ZAK

RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE
RENTENBERATER

Abwechslungsreiches Programm beim 4. BSC-Familienfest

Vom 9. bis 12. Mai wird allerhand Fußball gespielt – Erstmals mit Liveband am Samstagabend

Die Organisatoren des BSC Güls freuen sich auf das Familienfest, das vom 9. bis 12. Mai auf dem Sportplatz in Güls gefeiert wird. Es konnte ein abwechslungsreiches Programm für Klein und Groß, fußballbegeistert oder nicht, zusammen gestellt werden.

Los gehts am Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt. Um 9.00 Uhr startet der 1. EP-Daffertshofer-Cup der D-Jugend mit zahlreichen Teams.

Von 12.00 bis 13.00 Uhr spielt der beliebte Gülser Musikverein St. Servatius und begleitet die Gäste, die zum traditionellen Frühschoppen den Ausschankwagen und das Zelt besuchen.

Ab 13.00 Uhr starten gleich zwei Highlights. Auf dem Rasenplatz duellieren sich die Gülser Ortsvereine im allseits beliebten Dorfturnier. Hier steht der Spaß im Vordergrund. Es können Sie noch weitere Teams anmelden, Infos und Anmeldung unter: 0176-322 62 494.

Ebenfalls um 13.00 Uhr beginnt „Die ultimative Vatertags-Party“ und damit die 1. Stubbi-Pokal-Meisterschaft auf der Party Area 1950 mit DJ. Zwischen Ausschankwagen, Bühne und Zelt wurde

eine Party-Area mit Cocktail- und Weinbar eingerichtet. Hier werden die Wandergruppen aus Nah und Fern und viele Teams (sogar aus NRW) begrüßt, die sich für den Stubbi-Pokal angekündigt haben. Je Team dürfen max. 10 Personen teilnehmen. Hier kann man sich auch noch bis spätestens 12.45 Uhr vor Ort anmelden. Um 17.00 Uhr endet die Meisterschaft und der Sieger wird gekürt.

Auch am Freitag gibt es viel Programm. Ab 16.00 Uhr kicken die Bambinis und die F-Junioren beim 1. Augustin-Bau-Turnier. Ab 18.00 Uhr geht es zur Sache. Showtime für die „Alten Herren“. Nach dem unglaublichen Erfolg im vergangenen Jahr duellieren sich beim 2. AH Bündgen-Immobilien-Cup unglückliche 14 Teams beim Abendturnier. Viele bekannte Mannschaften aus der Region werden ihr Bestes geben.

Am Samstag, 11. Mai, spielen um 11.00 Uhr die C-Junioren im Ligawettbewerb gegen TuS Neuendorf. Ab 13.00 Uhr sind die Jungs der B-Junioren an der Reihe. In der Leistungsklasse treffen sie auf die JSG Arzheim. Um 15.00 Uhr können die jungen Männer der A-Jugend den

Aufstieg in die Bezirksliga klar machen. Dann reist der aktuelle Tabellenzweite der JSG Limestal nach Güls zum Topspiel. Um 17.00 Uhr gibt es ein Derby. Dann spielt die 2. Mannschaft gegen die SG Uhlen III (Spielgemeinschaft TV Winnigen/SV Untermosel).

Am Abend dann ein Muss für alle musikbegeisterten Gülser. Auf einer großen Open Air Bühne spielt ab 19.30 Uhr die Band Rhythm 'n' Booze. Das gab es noch nie beim Familienfest, eine Liveband zu Gast beim BSC! „80 Prozent Gülser Blut, 100 Prozent live und 1000 Prozent Bock“, so beschreibt sich die seit 2022 bestehende Koblenzer Cover Band Rhythm 'n' Booze anlässlich des anstehenden Gigs. „Auch wenn wir noch nicht so viele Gigs in dieser Konstellation gespielt haben, ist die Vorfreude bei uns extrem groß, da wir fast alle eine Gülser Vergangenheit haben“, so Holger Ritter, Gitarrist der Band.

„Fünf von sechs Bandmitglieder haben mal in Güls gewohnt oder stammen direkt von Gülsern ab“, ergänzt Philipp Neisius, Bassist der Band, der seit zwei Jahren in Güls wohnt und sich dort pudelwohl fühlt. „Wir sind heißer als Frittenfett“, sagt Alex

Wahlen, Leadsänger und Gitarrist. Alle Musiker haben schon jahrelange Erfahrungen in diversen Bands gemacht und freuen sich den Gästen mit einem musikalischen Mix aus Rock, Pop, Sprachgesang und Partyhits so richtig einheizen zu können. Rhythm 'n' Booze sind: Alex Wahlen (Gitarre, Gesang), Frank Wahlen (Gesang), Holger Ritter (Gitarre), Philipp Neisius (Bass), Jörg Neisius (Keyboard) und Daniel Ackermann (Schlagzeug) mit Franziska Krobb (Gesang) und Tobi Jacobs (Trompete) Da wird für jeden das passende dabei sein und Partystimmung ist garantiert! Ohne Technik, keine Musik: Für Bühne und Equipment sorgt Jens Vogt mit seiner Firma „Mac-Light-Music“.

Am letzten Tag des Familienfestes, Sonntag, 12. Mai, spielen ab 10.00 Uhr die E-Junioren beim 1. GALA-Bau-Liesenfeld Cup um den Siegerpokal.

An allen Tagen gibt es neben dem Getränkeverkauf auch Imbisspezialitäten von der besten fahrenden Gülser Imbissbude von Mario und Reiner. Am Donnerstag und Sonntag wird Kaffee und Kuchen angeboten. Der Eintritt ist an allen Tagen frei!

 Tel. 0261-42302
www.cafehahn.de

19.04. BLUES CARAVAN 2024
20.04. MAM
22.04. AKKORDEONALE 2024
23.04. DOTA

BLÜTENFEST

27.04.2024
PARTY ANIMALS BAND

30.04.2024
FRED KELLNER

& IM ANSCHLUSS:
DANCING IN THE CRAZY MAI
DJ FRED, DJ N & DJ KELLNER
+ FRED KELLNER

Mac-Light-Music



Ab April buchbar!
Unsere neue Trailerbühne.

Ihr **Eventpartner** für:

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Bandbetreuung
- AV-Technik
- Open Air Bühne
- Disco / Clubs

Mac-Light-Music
DJ, Event- und Veranstaltungstechnik
Jens Vogt · Kümperstraße 17 · 56072 Koblenz-Güls
E-Mail: mac-light-music@t-online.de
Telefon: 0261 401235
Mobil: 0173 8679965

www.mac-light-music.de

Traditioneller Osterstand

SPD Güls verteilt rote Rosen, Ostereier & Co



Auch von vorhergesagtem Regen ließen sich die Gülser Sozialdemokraten nicht abhalten, eine schöne Tradition fortzuführen: am Samstag vor dem Osterwochenende beschenkten die Genossinnen und Genossen alle, die es annehmen mochten mit roten Rosen, Ostereiern und allerlei Nützlichem wie Kugelschreiber, Flaschenöffner und Einkaufswagen-Chips.

Einige Bürger nutzten die Gelegenheit mit den Kandidaten für die anstehende Kommunalwahl ins Gespräch zu kommen, viele freuten sich aber auch einfach über die kleinen Geschenke, mit denen der Ortsverein ganz unabhängig von Wahlen ein schönes Wochenende und eine gute Osterzeit wünschte.

„Toll, dass so viele helfende Hände aus unserem Ort dabei sind“, sagte der Orts-

vereinsvorsitzende Toni Bündgen. „Mein besonderer Dank gilt dem Optikfachgeschäft Gulisa Optik GmbH, das uns die Erlaubnis gegeben hat, diese jährliche Aktion wieder in der Gulisastraße durchführen zu können. Die SPD wünscht Frohe Ostern und steht auch sonst gerne für konstruktive Gespräche und Anregungen zur Verfügung.“

Natürlich wussten die Mitglieder des Ortsvereins Güls auch das unverhofft sonnige Wetter zu schätzen, das pünktlich bis 12 Uhr einige warme Sonnenstrahlen schenkte. Aber genauso wärmend waren die herzlichen Reaktionen der Gülserinnen und Gülser, die zum Gespräch kamen und die Angebote der ehrenamtlich aktiven Ortsvereinsmitglieder mit einem Lächeln gerne annahmen.

 Stiftung Bethesda-St. Martin
Dem Nächsten begegnen

Tagespflege

tagsüber in angenehmer Runde, abends daheim

Die Tagespflegegäste werden

- ✓ ...morgens zu Hause abgeholt
- ✓ ...tagsüber fachgerecht betreut und pflegerisch versorgt
- ✓ ...abends wieder zur eigenen Wohnung gebracht

Lernen Sie unser Haus bei einem kostenlosen Schnuppertag kennen
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Betreuungs- und Begegnungszentrum für Senioren
Haus im Rebenhang
Krambachweg 8
56333 Winnigen Tel. 02606 -9210-0 Fax: 02606 9210-26 www.stiftung-bethesda.de

Zur Zeit sind freie Plätze verfügbar!

Von der Flößerei zur Holzindustrie

Werner Seul schlüpft in die Rolle des „Johann der Flößer“



Beim monatlichen Treffen der Gülser Seniorenunion im März haben sich die Gäste im Weinhaus Kreuter dieses Mal mit Werner Seul als „Johann dem Flößer“ auf eine Zeitreise in die Hochzeit der Flößerei und des Holzhandels in Lützel begeben.

In einer packenden Erzählung nahm er die Zuhörer mit in die damalige Zeit. Durch die Flößerei hat sich in Lützel ein lebhafter Holzhandel und eine starke Holzindustrie entwickelt. Die Firma Erlmann z. B. entwickelte eine Transportkiste für die Sektkellerei Deinhard, die sie sich sogar patentieren ließ, damit der Sekt bruchfrei nach London transportiert werden konnte. Selbst der heu-

tige Schüllerplatz in Lützel wurde nach einem Holzhändler benannt. Rund 50 Gäste konnte der Vorsitzende August Hollmann begrüßen. Auch Josef Oster, unser Bundestagsabgeordneter, laschte nach einem kurzen Grußwort an die Versammlung der spannenden Geschichte. Besonders berührt haben auch die vielen Personen, die sich im Anschluss mit persönlichen Beziehungen zu Lützel in vielfältiger Art, an Werner Seul gewandt haben.

Der Vorsitzende August Hollmann bedankte sich für das rege Interesse bei den Gästen und vor allem bei Werner Seul mit einem persönlichen Geschenk rund um Bisholderer Schafwolle.

TERMINE

- 12.04. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
AWO-Begegnungsstätte
- 13.04. Samstag**
10-12 Uhr Infostand der CDU Gölz
Auf dem Plan
- 17.00 Uhr Jubiläums-Tanzfest
Anmeldung erforderlich
Pfarrbegegnungsstätte
- 18.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Gölz II - TuS Koblenz II
Rasenplatz Gölz
- 15.04. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 17.04. Mittwoch**
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 19.00 Uhr Mittwochsimpuls
Pfarrkirche St. Servatius
- 19.00 Uhr SPD hört zu
Weingut Lunnebach
- 18.04. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 19.04. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 20.04. Samstag**
11.00 Uhr Begehung Gölzer Wald
CDU Gölz mit Försterin
Treffpunkt Grillhütte am Gölzer Wald
- 21.04. Sonntag**
14.00 Uhr Führung: Der lebendige Weinberg
Treffpunkt Weingut Lunnebach
- 15.00 Uhr Fußball: Kreisliga B
BSC Gölz - FC Metternich III
Rasenplatz Gölz
- 22.04. Montag**
9-10.30 Uhr Frühstück für ALLE
Pfarrbegegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 23.04. Dienstag**
18-21 Uhr Bürgerdialog mit
Ortsvorsteherkandidat Cem İlhan
Sportsbar Gölz, Turnerheim
- 24.04. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag - Frühlingstanz
mit Tanz mit Annette Frick
Pfarrbegegnungsstätte
- 25.04. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 26.04. Freitag**
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
AWO-Begegnungsstätte
- ab 19 Uhr Blütenfest
Rund um den Weinbrunnen
- 27.04. Samstag**
11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang
Treffpunkt Feuerwehrhaus
- ab 19 Uhr Blütenfest
Rund um den Weinbrunnen
- 28.04. Sonntag**
ab 11 Uhr Blütenfest
Rund um den Weinbrunnen
- 29.04. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 18.00 Uhr Treffen Bürgergarten
Gasthaus zum Rebstock, Wackeler
- 30.04. Dienstag**
ab 19 Uhr Blütenfest
Rund um den Weinbrunnen
- 01.05. Mittwoch**
ab 13 Uhr Blütenfest
Rund um den Weinbrunnen
- 15.00 Uhr Aufstellen des Maibaums
Teichstraße Ecke Planstraße
- 02.05. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 16.00 Uhr Treffen der Seniorenunion
Mundart mit Wilfried Morbach
Weinhaus Kreuter
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 19.30 Uhr Fußball: Kreisliga B
BSC Gölz - FC Horchheim II
Rasenplatz Gölz
- 03.05. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
„Jubiläumsmarkt“
Festplatz Gulisastraße
- 04.05. Samstag**
14-18 Uhr 1. Gölser Dorfflohmarkt
I. d. Straßen von Gölz und Bisholder

Essbarer Stadtteil Arbeit

Grüne Gölz pflanzen Kräuter und Gemüse



Kürzlich trafen sich die Kandidaten der Grünen Ortsbeiratsliste Gölz, um am Marktplatz die ersten drei Kübel für den essbaren Stadtteil Gölz-Bisholder zu pflanzen. Insgesamt acht weitere Kübel stehen zur Verfügung, um ihre neue Be-

stimmung im Stadtteil zu finden. Alle Gölzerinnen und Gölzer sind aufgerufen, sich am essbaren Stadtteil zu beteiligen. Die Idee kam vom Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann; nachdem die elf Kübel in der Gulisastraße durch Weinfässer ersetzt wurden, standen sie ungenutzt in einer Ecke des Festplatzes im Schatten der Bäume. Doch das soll sich nun ändern. Der Ortsvorsteher sucht Bürgerinnen und Bürger, die die Patenschaft für einen Kübel im Ort übernehmen und diesen mit essbaren Pflanzen befüllen. Er kann vor Ort transportiert werden und soll dort öffentlich zugänglich sein. Die Kübel des essbaren Stadtteils stehen allen zur Verfügung. Hier darf genossen und geerntet werden. Wetterbedingt wurden die Kübel aktuell mit Kräutern und Salat bepflanzt. Später sollen Gurken, Zucchini, Kresse und andere Gemüsepflanzen dazu kommen, sobald das Wetter es zulässt. Michael Kock, Ortsgruppensprecher der Grünen Gölz, zeigt sich zufrieden: „Die weitere Pflege wird von uns quasi im Vorbeigehen gewährleistet werden, die Ernte auch! Durch die Idee des Ortsvorstehers ist Gölz um eine Attraktion reicher. Wir würden uns freuen, wenn sich für alle elf Kübel schöne Standorte in Gölz ergeben, damit sich viele Bürger und Besucher über unsere Nutzpflanzen freuen und von ihnen profitieren können. Ein besonderer Dank gilt auch Karsten Lunnebach, der uns geholfen hat, die Kübel an den richtigen Ort zu platzieren.“

- 05.05. Sonntag**
10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius Gölz
- 06.05. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 08.05. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
Sitzanz mit Annette Frick
Pfarrbegegnungsstätte
- 09.05. Donnerstag**
ab 9 Uhr BSC Gölz Familienfest
Sportanlage „Auf dem Hübel“
- ab 13 Uhr Mai.Wein.Tage.2024
Weingut Toni Müller
- 10.05. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
AWO-Begegnungsstätte
- ab 16 Uhr BSC Gölz Familienfest
Sportanlage „Auf dem Hübel“
- ab 16 Uhr Mai.Wein.Tage.2024
Weingut Toni Müller
- 11.05. Samstag**
10-14 Uhr Infostand von David Hennchen (FDP)
und OV-Kandidat Cem İlhan
Gulisastraße vor Gulisa Optik
- ab 11 Uhr BSC Gölz Familienfest
Sportanlage „Auf dem Hübel“
- ab 16 Uhr Mai.Wein.Tage.2024
Weingut Toni Müller
- 17.00 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Gölz II - SG Uhlen III
Rasenplatz Gölz
- 12.05. Sonntag**
ab 10 Uhr BSC Gölz Familienfest
Sportanlage „Auf dem Hübel“
- 14.00 Uhr Führung: Der lebendige Weinberg
Treffpunkt Weingut Lunnebach
- 13.05. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 16-20 Uhr DRK Blutspende
Turnhalle TV Gölz
- 15.05. Mittwoch**
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 16.05. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 18-23 Uhr „Gölz dienen“ OV-Kandidat Cem
İlhan kellnert für den guten Zweck
Weinhaus Grebel
- 17.05. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 18.05. Samstag**
10-12 Uhr Infostand der CDU Gölz
Auf dem Plan



ABFALL IN GÖLZ

Feiertagsverschiebung

Durch den Feiertag am 1. Mai verschiebt sich die Abholung der Bio-tonnen in der 18. KW jeweils einen Tag nach hinten. Eine Woche später wird wegen Christi Himmelfahrt die Restmülltonne in „Gölz 2“ erst am Freitag geleert.

Gölz 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)
Altpapier 25.04. / 16.05.
Gelber Sack 16.04. / 07.05.
Grünschnitt 26.04. / 01.06.

Gölz 2 (Süd, einschl. Bisholder)
Altpapier 25.04. / 16.05.
Gelber Sack 16.04. / 07.05.
Grünschnitt 25.04. / 31.05.



TONI MÜLLER
SEIT 1611



Mai.Wein.Tage.2024

Do. 09. Mai ab 13 Uhr
Fr. 10. Mai ab 16 Uhr
Sa. 11. Mai ab 16 Uhr

Im Innenhof und auf der Wiese
Weine, Flammkuchen, Feines vom Grill
Weinberatung und -verkauf
Täglich Livemusik

Folge uns für News  

www.weingut-toni-mueller.de



Der Amtsschimmel wiehert

Vorab sei hier lobend genannt, das überaus wichtige Ehrenamt. Nichts läuft ohne freiwillige Helferlein, in Institutionen, Parteien, oder im Verein.

Betrachtet man die Gölzer Ortspolitik, erkennt man Engagement mit Überblick egal ob rot, schwarz, gelb oder grün, um das Ortswohl alle Parteien sich bemühen.

Jedoch über die Großprojekte im Ort, hat die Stadt Koblenz das letzte Wort, so kommen Verwaltungsprozesse ins Spiel, die bei vielen Projekten blockieren das Ziel.

Das Bühnenhaus gehört längst erneuert, und hat sich über Jahre enorm verteuert, weil von Verzögerungen nicht verschont, ob sich eine Investition heute noch lohnt?

Der Jugendtreff marode, ganz in Frage gestellt, weil keine Nutzungsgenehmigung festgestellt. Das Stadtdörferprojekt innovativ und modern, nach dem Motto: Was hättet ihr denn gern?

Also haben die Bürger sich Gedanken gemacht, bisher wurde nichts umgesetzt wie angedacht.

Das Bürgerhaus an die erste Stelle gehoben, wohin, warum denn nicht am Moselbogen? Lärmschutz würde hier keine Probleme bereiten, dazu noch genügend Parkmöglichkeiten.

Den Kitastandort wegen Grundstückskäufe abgelehnt, beim Neubau hatte man Zukäufe nicht erwähnt, dann kam doch noch die Wahrheit ans Licht, und man jetzt sogar von Enteignung spricht.

Bei der Neugestaltung der Moselfront, man ganz und gar nicht voran kommt, weil im Planungsprozess Verzögerungen, ist der Investor genervt abgesprungen.

Schleppende Bearbeitung von Seiten der Stadt, das Scheitern dieser Projekte zur Folge hat. Über das Problem wurde offen diskutiert, von Stadtseite auch Besserung attestiert, bis dahin beschränken wir uns auf's Warten, und freuen uns auf des Bürgermeisters „Bauerngarten“.

Volker Kasulke

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de

Gemeindebüro in der „alten Schule“

Gulisastraße 4 · 56072 Koblenz
Telefon: 0261 / 4 22 41
Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann
Mobil: 0175 - 56 60 165
ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de
Öffnungszeiten Sekretariat Anita Kirschner
Montag und Donnerstag: 14 - 16 Uhr
Mittwoch und Freitag: 9 - 11 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteher
Montag: 16 - 17.30 Uhr
Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang,
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung
monatlich an die erreichbaren Haushalte in Gölz und
Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht
anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit
der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr über-
nommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Ge-
zeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Heraus-
gebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung
des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.